



ADFC Regensburg und Schwandorf

Feierabendtouren
Genusstouren

Radtouren

Radlerstammtisch
Stadtteiltouren

Selbsthilfwerkstatt

2016

NEU ab 2016
ADFC Pannenhilfe
alle Infos hier im Heft

Mitgliedervorteile auf einen Blick

Der ADFC setzt sich für Ihre Interessen als Radfahrer ein, zusätzlich hat Ihr Verband mit ausgewählten Kooperationspartnern ein Vorteilsprogramm für Sie entwickelt.

10%

Entega gewährt Ihnen 10% Rabatt auf Ökostrom im ersten Vertragsjahr und 3% Rabatt im zweiten.

9€

Sie sparen bei nextbike 9 Euro im RadCard-Tarif.

100%

Bei MeinFernbus FlixBus fährt Ihr Fahrrad auf den Linien mit Fahrradkapazitäten kostenlos mit 9 Euro pro Fahrt gespart! Von März bis Dez.

5%

Bei Flinkster, dem Carsharing der Bahn, erhalten Sie 5% Rabatt und sparen bis zu 50 Euro bei der Anmeldung.

10€

Bei Call a Bike sparen Sie 10 Euro bei der Jahresgebühr, als BahnCard-Kunde können Sie zwei Fahrräder ausleihen.

15€

Nicht-ADFC-Neumitglied erhalten Sie 15 Euro Ermäßigung auf die VSF-Wartung.



Sie sind als Radfahrer und Fußgänger **haftpflichtig** - so wie es die Gesetzgebung vorsieht.

ADFC-Pannenhilfe: Über die 24h-Service-Hotline erhalten Sie im Pannenfalle unkompliziert Hilfe, damit Sie Ihre Fahrradfahrt innerhalb Deutschlands schnell fortsetzen können.

Bei den Angeboten im **„Radurlaub“** bieten Ihnen viele Reiseveranstalter auf Radreisen in Deutschland, Europa und weltweit 25 Euro Rabatt.

Über 11% Beitragsschuss auf die Beiträge zur **Fahradversicherung** sowie spezielle Erweiterungen. Außerdem Rabatte bei vielen sonstigen Versicherungen sowie speziell entwickelte ADFC-Produkte in der „ADFC-AS-Sekuranz“.

24 h

25€

11%

Alle Vorteile und
Konditionen auf
www.adfc.de



Inhalt

Editorial.....	4	Touren 2016	15
Grußworte.....	5	Stadtradeln	21
Über uns.....	8	Jahreskalender 2016.....	24
ADFC Pannenhilfe.....	9	Radeln mit Bus und Bahn.....	40
Radlerstammtisch.....	11	Radreisevortrag.....	42
Teilnahmebedingungen.....	12	Selbsthilfewerkstatt.....	44
Teilnahmegebühren.....	12	Fahrradcodierung.....	45
Anmeldung.....	12	Ich bin dabei! Mitglied werden.....	46
Tourenkategorien.....	13		
Feierabendtouren.....	14		
Stadtteiltouren.....	14		
Genusstouren.....	14		

Wir danken unseren Anzeigenkunden, die das Erscheinen dieses Programmheftes ermöglicht haben.

Impressum

Herausgeber:

ADFC Regensburg
Vorsitzender: Dr. Klaus Wörle
Hofweg 32, 93053 Regensburg
0941 | 8703007 (AB)

kontakt@adfc-regensburg.de
www.adfc-regensburg.de
facebook.com/adfcregensburg

Der ADFC Regensburg ist eine Untergliederung des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs Bayern e.V.

Bankverbindung: Ethikbank
BIC: GENO DE F1 ETK
IBAN: DE 51 83094495 0003049930

Layout, Anzeigen: Dirk Seiffert
anzeigen@adfc-regensburg.de

Auflage: 4000, März 2016

Bildnachweise: Titel ADFC / Marcus Gloger,
S.10 www.johannmayr.de, S.21 Hans Kilgert, S.22 Klaus Wörle,
S.32 Alexander Baldus, S.35 Klaus Wörle,
S.38 Archiv Landkreis Neumarkt, S.42 Karl Fleischmann

Wegen der besseren Lesbarkeit wird in den Texten dieses Hefts meist die männliche Form bei Personenbezeichnungen verwendet. Die Aussagen gelten natürlich unabhängig vom Geschlecht.

Aktuelle Informationen rund ums Radfahren und den ADFC unter:

- www.adfc-regensburg.de
- www.facebook.com/adfcregensburg



bett+bike
adfc

**Gut ankommen,
gut unterkommen!**

Bett+Bike

Hier sind Sie willkommen – auch für eine Nacht. Ihr Rad ist sicher abgestellt, Ihre Kleidung trocknet im Schlaf. Ein vitales Frühstück bringt Sie morgens in Schwung.

Finden Sie bequem Ihre Unterkunft mit der neuen, kostenlosen App „Bett+Bike“ für iOS und Android, mit komfortablen Suchmöglichkeiten, Kartenanzeige, Routing zum Gastbetrieb und Favoritenliste. In Deutschland, Österreich, Dänemark und Luxemburg.

www.bettundbike.de

6.000 fahrradfreundliche Gastbetriebe jetzt auch kostenlos per App finden!

Liebe Radlerinnen und Radler,

knapp 20.000 Radfahrerinnen und Radfahrer kontrollierten Polizei und Verkehrsüberwachungsdienst in den ersten acht Monaten nach Lockerung der Verkehrsregelungen in der Regensburger Altstadt. Bei 216 wurde überhöhte Geschwindigkeit festgestellt, 17 Mal eine Gefährdung. Etwa ein Prozent der Radler sind also nicht mit der nötigen Rücksicht und Vorsicht in der Altstadt unterwegs. Sollen deswegen die Regelungen wieder verschärft werden? Würden sich ausgerechnet die 1% auffälligen Radler dann an diese Regelungen halten?



Und wie schaut es mit Autofahrern aus? Bei Kfz-Geschwindigkeitskontrollen liegt die Quote der Beanstandungen nicht bei 1%, sondern im Bereich von 10%, und zwar trotz „Blitzer-Warnungen“ in Rundfunk und Internet-Foren – angesichts der Geschwindigkeiten und Massen ein ungleich größeres Gefährdungspotenzial! Aber wird deswegen der Autoverkehr eingeschränkt? Im Gegenteil: Diese Kontrollmaßnahmen werden als Radar-„Fallen“ bezeichnet und als „Abzocke“ diffamiert. Beim Verkehr läuft immer noch vieles verkehrt.

Hinterfragt man Klagen über den vermeintlich überhand nehmenden Radverkehr in der Altstadt, werden schnell viele weitere Gründe für eine generelle Unzufriedenheit mit der Situation in der Altstadt genannt: Zu viele Touristen, zu viele Busse und Autos, zu viele Freisitze, zu viele Feste, zu viel Lärm nachts ... Die neuen Freigaben für Radverkehr also als Ventil für vielfältige Missstände, nur weil Medien und Teile der Politik das Zerrbild des Radl-Rambos gern aufgreifen? Die Altstadt ist der mit Abstand am stärksten und vielfältigsten genutzte Stadtteil. Dass dort manche Interessenkonflikte zutage treten, überrascht nicht. Radverkehr trägt auf jeden Fall wesentlich mehr zur Entspannung der Verkehrssituation und letztlich zur Gesundheit aller bei, als an Belästigung von einzelnen wenigen rücksichtslosen Radlern ausgeht.

Eine entspannte und entspannende Radtourensaison wünscht

Klaus Wörle

Vorsitzender des ADFC Regensburg



Landkreis Regensburg

Radeln und Wandern im Regensburger Land

Familienfreundliche Flussradwege,
Wandergenuss Burgensteige,
Walhalla, Wein und mehr!

Neugierig?
Tourismusbüro Landkreis Regensburg
Altmühlstr. 3, 93059 Regensburg, Telefon: 0941 4009 495
tourismus@landratsamt-regensburg.de, www.landkreis-regensburg.de



Liebe Freunde des Radfahrens,

eines meiner großen Ziele war und ist es, den urbanen Charakter Regensburgs zu stärken. Dazu gehören neben wirtschaftlicher Stärke, guten Wohnmöglichkeiten und modernem Stadtbau, auch weitreichende Freizeitmöglichkeiten. Regensburg ist mit seiner Kneipendichte und seinen Kultur- und Sportangeboten in Deutschland Spitze. Der moderne Stadtmensch möchte aber auch seine Individualität mit wenigen Einschränkungen ausleben.

Wir haben deshalb das Experiment gewagt und unsere Innenstadt für Radfahrer frei gegeben. Seit 1. April können Sie die Fußgängerzonen auf dem Rad erkunden, gegen viele Einbahnrichtungen fahren und ohne große Umwege zu Ihrem Ziel kommen. Der ADFC hat uns mit seinem Radverkehrskonzept für Regensburg dabei sehr konstruktiv unterstützt. Ich freue mich, dass das Miteinander auf unseren Innenstadtstraßen so gut gelingt. Trotz mancher kritischer Berichterstattung erreichen mich persönlich nur wenige Beschwerden. Vielen Dank für Ihre Besonnenheit und Rücksichtnahme. Ende März werden wir die Ergebnisse des Experiments auf dem Tisch haben und über eine endgültige Regelung entscheiden.



Neben unserem schönen Welterbe haben wir aber noch wunderbare Strecken im Umfeld der Innenstadt, die es wert sind erkundet zu werden. Einige davon können Sie in diesem Heft mit dem ADFC näher kennenlernen.

Nutzen Sie also die Gelegenheit, Ihre Heimat aus neuen Blickwinkeln zu erfahren. „Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah?“ oder mit anderen Worten: Warum soll man das Fahrrad erst auf das Auto schnallen, wenn man von zu Hause aus so schöne Ausfahrten unternehmen kann?

Ich wünsche Ihnen dabei bestes Wetter, eine pannenfrei Fahrt und viel Freude.

Ihr

Joachim Wolbergs
Oberbürgermeister



Liebe Radel-Freunde,

das neue Radtourenprogramm des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC), Kreisverband Regensburg, ist für mich und viele andere Radfahrbegeisterte so etwas wie der Startschuss in die neue Radelaison. Viele ehrenamtliche Tourenleiterinnen und Tourenleiter haben sich mit großer Sorgfalt auf die neuen Radelangebote der Saison vorbereitet. Ich bedanke mich recht herzlich für das große Engagement rund ums Radfahren und für die immer gute und enge Zusammenarbeit mit dem Landkreis Regensburg. Der ADFC wirkt seit Jahren erfolgreich für das Radeln in Stadt und Landkreis Regensburg. Darüber hinaus bietet der Club vielfältige Angebote und Informationen für Radlerinnen und Radler. Davon zeugt auch das neue Radtourenprogramm, das wieder einmal in hervorragender Weise die kulturelle, sportliche und touristische Attraktivität unserer Region widerspiegelt.



Das Regensburger Land ist ein Radlerparadies für jeden Anspruch und Geschmack. Da sind zunächst einmal die beliebten überregionalen Radwege Donauradweg, Naabtal-Radweg und Regentalradweg, die weitgehend eben entlang der Flüsse verlaufen und dem Radler so unangestregte Erholung und dazu noch wunderschöne Panoramen bieten. Dazu kommen gut markierte lokale Touren und wer es sportlich mag, kombiniert einfach beides oder startet ab Regensburg seine Tour entlang des Fünf-Flüsse-Radwegs. Auch Themenwege wie der Obsterlebnisweg zwischen Hemau und Kallmünz oder die Juradistiftour entlang des Laber- und Naabtales laden zu einer Entdeckungsfahrt ein. Viele Tourenvorschläge führen über aussichtsreiche Höhenzüge und durch ländliche Idylle, wo die Ruhe abseits der Stadt zum Erlebnis wird. Auch das Kulturerlebnis kommt dabei nicht zu kurz, denn einige der Routen beziehen auch bedeutende Sehenswürdigkeiten wie die berühmte Walhalla bei Donaustauf, das malerische Kallmünz oder das Golddorf Ramspau mit ein.

Der Landkreis Regensburg – mancherorts noch ein Geheimtipp für entspanntes und genussvolles Radeln – ist ein Eldorado für Radfahrer, egal ob Tagesausflüge oder Mehrtagestouren. Und zwischendurch laden zahlreiche schattige Biergärten, Mühlen und gemütliche Gasthöfe stets zur Radlerrast ein.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Radeln im Regensburger Land. Nehmen Sie die Angebote des ADFC an und genießen Sie unvergessliche Eindrücke in unsere Region!

Ihre Landrätin

Tanja Schweiger

Liebe Radsportfreunde,

viele Gründe sprechen dafür, sich in den Sattel zu schwingen und in die Pedale zu treten. Es hält fit, macht Spaß und ist umweltschonend. Auch der Landkreis Schwandorf bietet hervorragende Möglichkeiten, sich sportlich zu betätigen und die Schönheit der Natur zu genießen. Herrliche Tage am Wasser, reizvolle Fahrrad- und Wanderwege und zahlreiche kleine und große Kultursehenswürdigkeiten lassen den Tag zum Erlebnis werden.

Markierte und gepflegte Radwege laden Sie ein, den Landkreis Schwandorf und das Oberpfälzer Seenland als touristischen Leuchtturm unserer Region bei einem Feierabendtrip oder bei einer ausgedehnten Radtour zu entdecken. Erleben Sie die Vielfalt der Oberpfälzer Hügellandschaft mit ihren weiten Flusstälern, den einzigartigen Seen und den großen Waldgebieten.

Sieben überregionale Radfernwege verlaufen durch den Landkreis Schwandorf, dazu kommen etliche regionale und örtliche Radrouten. Mein Dank gilt dem ADFC Regensburg-Schwandorf, dass er Ihnen einige Touren in diesem Heft näher vorstellt. Zur fahrradfreundlichen Infrastruktur im Landkreis Schwandorf gehören auch Verleih- und Akkustationen für E-Bikes und der Radlerbus auf dem Bayerisch-Böhmischen Freundschaftsweg. Dieser Bus wird zwischen Nabburg und Schönsee eingesetzt und eröffnet die Möglichkeit, getreu dem Motto „Rein in den Bus - rauf auf den Sattel!“ die eine Richtung mit dem Rad zu erkunden und die Rückfahrt samt Rad mit dem Bus zurück zu legen.

Der Radverkehr hat einen hohen Stellenwert. Als politische Entscheidungsträger wollen wir für den Radverkehr eine positive Stimmung schaffen und mit dem weiteren Ausbau von Radwegen dazu beitragen, dass Radeln nicht nur Spaß macht, sondern auch verkehrssicher bleibt.

Allen Radlerinnen und Radlern wünsche ich viel Freude und passendes Wetter bei ihren Touren im Landkreis Schwandorf und in den angrenzenden Gebieten.

Mit sportlichem Gruß

Thomas Ebeling

Landrat des Landkreises Schwandorf



Die perfekte Radtourenkarte für die Region im Maßstab 1:75.000

- Spezielle Kartengrundlage mit Straßennamen zur optimalen Orientierung
- Angaben zu Steigung, Oberflächenbeschaffenheit und Verkehrsbelastung
- Touristische Informationen und Tourenempfehlungen
- Wetterfestes und reißfestes Papier

BVA Bielefelder Verlag,

ISBN 978-3-87073-627-9, 7,95 €,

erhältlich im Buchhandel und beim ADFC Regensburg



Über uns

Der ADFC ist ein Verkehrsclub, der 1979 gegründet wurde und derzeit von über 155.000 Mitgliedern unterstützt wird. Er setzt sich in erster Linie für die Belange der Radfahrer ein, damit Radfahren Spaß macht und noch komfortabler und sicherer wird. Dazu gehört vor allem eine umwelt- und menschenfreundliche Verkehrspolitik und eine Stadt- und Raumplanung, die es den Bürgern ermöglicht, die alltäglichen Wege aus eigener Kraft, zu Fuß oder mit dem Rad, zurückzulegen. Der öffentliche Verkehr soll als weiterer wesentlicher Baustein die Mobilität aller Menschen sinnvoll ergänzen. Die riesigen Umwelt- und Gesundheitsbelastungen und der enorme Ressourcenverbrauch des Kfz-Verkehrs müssen dagegen reduziert werden. Der ADFC vertritt die Interessen der Radfahrer auf allen Ebenen – von der Mitarbeit im Europäischen Radfahrerverband ECF in Brüssel (→ www.ecf.com) bis zum Engagement vieler tausend Ehrenamtlicher in über 450 Kreisverbänden und Ortsgruppen. Und schließlich ist der ADFC der größte Radtourenveranstalter weltweit.

Erfolge des ADFC

Viele Erfolge konnten bereits erreicht werden: Beispielsweise wurde in der EU der Unterfahrschutz für Lkw durchgesetzt, damit Unfälle mit Fußgängern und Radfahrern glimpflicher ausgehen. In Deutschland konnte der ADFC wichtige Inhalte im Nationalen Radverkehrsplan verankern, der Leitlinien zur Förderung des Radverkehrs vorgibt, sowie eine bessere Berücksichtigung des Radverkehrs in der Straßenverkehrsordnung durchsetzen. Im Freistaat Bayern geht das überregionale Bayernnetz für Radler mit einheitlicher Wegweisung auf Impulse des ADFC zurück.

Und auch auf lokaler Ebene konnten auf Anregung des ADFC an vielen Stellen Verbesserungen für Radfahrer erreicht werden: Freigabe von Einbahnstraßen in Gegenrichtung, Möglichkeiten zum direkten Linksabbiegen, zusätzliche Stellplätze für Fahrräder, Wegweisung zu wichtigen Zielen für Radfahrer in Regensburg und der Region und vieles mehr. Mit einem eigenen Radverkehrskonzept für die Stadt Regensburg wurden wichtige Vorarbeiten für ein Radverkehrsgutachten erbracht, das bei künftigen Planungen eine stärkere Berücksichtigung des Radverkehrs sicherstellen soll. Nicht zuletzt auf Betreiben des ADFC wurde die Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen in Bayern (AGFK) gegründet, der die Stadt Regensburg als Gründungsmitglied angehört.

Ihre Vorteile als ADFC-Mitglied

Darüber hinaus bietet der ADFC für seine Mitglieder kompetenten Service rund ums Radfahren. Das fängt an beim ADFC-Magazin Radwelt (6 Ausg./Jahr), das über alle Aspekte des Radfahrens informiert: Technik, Produkttests, Radreisen, Verkehrspolitik usw. Weiterhin schließt die Mitgliedschaft unter anderem Hilfestellung zur Tourenplanung, die Beratung in juristischen Fragen sowie Haftpflicht- und Rechtsschutz-Versicherungen ein, und, ganz neu seit diesem Jahr, die ADFC-Pannenhilfe. Unsere Mitglieder profitieren ferner von verschiedenen Vergünstigungen im Handel, bei Fahrradverleihsystemen und Carsharing, bei der Stromversorgung und Fahrradversicherung, bei Veranstaltungen (Messen, Radreisevorträge, ...) sowie Radtouren und -reisen. Schließlich unterstützen Sie mit Ihrer Mitgliedschaft die Arbeit des ADFC für eine menschliche und umweltverträgliche Verkehrspolitik und haben die Möglichkeit, sich im ADFC aktiv dafür einzusetzen.

siehe Seite 2 und www.adfc.de/vorteile

Alle Infos zum ADFC erhalten Sie auch auf den Webseiten des Verbands:
www.adfc.de — www.adfc-bayern.de — www.adfc-regensburg.de



ADFC-Pannenhilfe und ADFC-PannenhilfePLUS

Die ADFC-Pannenhilfe ist ein exklusiver Service für ADFC-Mitglieder und seit dem 1. Januar 2016 im Beitrag enthalten. Sie bekommen bei Pannen oder Unfällen im Alltag, in der Freizeit und auf Reisen schnell und unkompliziert Hilfe.

Die Leistungen

Die 24-Stunden-Hotline (0221/82 77 94 22 - exklusiv für ADFC-Mitglieder, Mitgliedsnummer bereithalten) hilft mit Werkstattadressen weiter, organisiert eine mobile Pannenhilfe oder bei Bedarf einen Abschleppdienst. Ausgenommen von diesem Service ist ein Platten, der aufgepumpt werden kann.

Pannenhilfe im Detail

24-Stunden-Hotline (Tel. 0221/82 77 94 22, Mitgliedsnummer bereithalten): Bei einer Panne oder einem Unfall organisiert die Hotline zum beschriebenen Fall die dazu passende Hilfe in Form der mobilen Pannenhilfe oder durch Abschleppen. Sie informiert über die nächstgelegene Fahrrad-Werkstatt oder den nächsten Bett+Bike-Gastbetrieb bzw. eine andere Unterkunft.

Pannenhilfe: Die gerufene mobile Pannenhilfe versucht, das Fahrrad direkt an Ort und Stelle wieder zu reparieren oder schleppt notfalls ab.

Abschleppen: Ist das Fahrrad so schwer beschädigt, dass es der Pannenhelfer vor Ort nicht reparieren kann, wird es mit dem Gepäck zur nächsten Fahrrad-Werkstatt oder nach Hause gebracht.



ADFC-Pannenhilfe

Schieben war gestern

Ab 2016 für
ADFC-Mitglieder
24-Stunden-Hotline:
www.adfc.de/pannenhilfe

Panne? Hilfe ist unterwegs!

ADFC-Mitglieder erhalten im Pannen- oder Notfall schnell und unkompliziert Hilfe, damit Sie Ihre Fahrt zügig fortsetzen können. Die Service-Hotline ist 24 Stunden für Sie da! Wie Sie ADFC-Mitglied werden können und welche Vorteile Sie dadurch genießen, erfahren Sie hier: www.adfc.de/vorteile

ADFC-PannenhilfePLUS

Zusätzlich können Mitglieder die ADFC-PannenhilfePLUS für jährlich 11,90 € in der Einzelmitgliedschaft beziehungsweise 19,90 € in der Familienmitgliedschaft dazu buchen. Sie ist das Komfortpaket für Menschen, die mit dem Rad unterwegs sind und enthält viele weitere Leistungen.

Gültig ist die ADFC-PannenhilfePLUS in Deutschland, der Europäischen Union, in der Schweiz und in Norwegen. Sie gilt für Nutzer von Fahrrädern und Elektrofahrrädern, sofern diese Eigentum des Versicherten sind und weder gewerblich genutzt, noch versicherungs- oder zulassungspflichtig sind.

Vergleich von ADFC-Pannenhilfe und ADFC-PannenhilfePLUS

Leistungen der ADFC-Pannenhilfe

- 24h/7d-Hotline für sofortige Hilfe im Alltag und auf Reisen
- Auskünfte zu Werkstätten und Unterkünften
- Pannenhilfe oder Abschleppdienst im Schadensfall deutschlandweit

Zusätzliche Leistungen der ADFC-PannenhilfePLUS

- Abschleppdienst auch außerhalb Deutschlands bei Reisen mit dem Fahrrad
- Bergungskosten und Abtransport nach einem Unfall
- Kostenerstattung für die Weiter- oder Rückfahrt mit Bahn / Taxi
- Kostenerstattung für ein Leihrad
- Übernachtungskosten im Notfall
- Krankenrücktransport / Fahrradrücktransport oder Verschrottungskosten
- Dokumentenservice und Notfall-Bargeld



Lernen Sie uns kennen!

Sie möchten sich ein neues Fahrrad kaufen und brauchen die Einschätzung von neutralen Kennern der Materie? Sie planen eine Radreise und möchten von der Erfahrung anderer profitieren? Sie ärgern sich über bestimmte Verkehrsregelungen und möchten wissen, welche Verbesserungen für Radfahrer möglich wären? Oder wollen Sie einfach andere nette Radler/innen in einem ungezwungenen Rahmen kennenlernen? Dann radeln Sie einfach mal mit bei unseren Touren, schauen in der Selbsthilfwerkstatt (Seite 44) oder beim ADFC-Radler-Stammtisch vorbei.

Sie können uns per Mail erreichen unter kontakt@adfc-regensburg.de. Unter der Nummer 0941-8703007 können Sie uns eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen – wir rufen auch zeitnah zurück, wenn Sie uns Ihre Telefonnummer nennen.

Die **Mitgliederversammlung** am Donnerstag, 17. November ab 19:30 Uhr in der Martinsklausen im EBW/Alumneum, Am Ölberg 2 (UG), steht dann ganz im Zeichen der Planungen für das nächste Jahr. Hierzu sind natürlich nicht nur die Mitglieder des Kreisverbands eingeladen, sondern auch interessierte Gäste, die sich einen Einblick in unsere Aktivitäten verschaffen möchten.

Am selben Ort lassen wir 3 Wochen später, also am Donnerstag, 8. Dezember ab 19:30 Uhr, unser 2016er Programm ganz entspannt bei unserer **Weihnachtsfeier** mit Feuerzangenbowle und Plätzchen ausklingen. Auch hier ist natürlich jede/r willkommen!

ADFC-Radlerstammtisch wird fortgeführt

Vor einem Jahr hatten wir einen Radlerstammtisch gegründet, der gut angenommen wurde. Wir wollen diese Treffen, zu denen nicht nur unsere Mitglieder, sondern auch alle anderen Fahrradfreunde herzlich eingeladen sind, auch im Jahr 2016 fortsetzen.

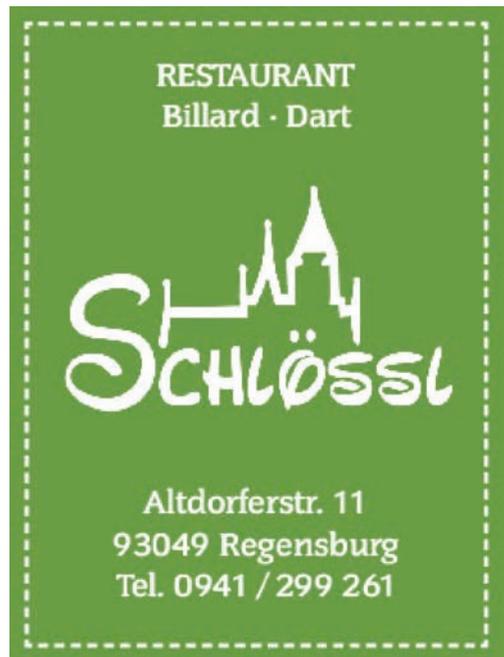
Heuer treffen wir uns an jedem **ersten Donnerstag im Monat um 19:00 Uhr** in der Gaststätte „Schlössl“ in der Altdorferstraße 11 (Ecke Gumpelzheimerstraße).

Das Lokal (www.schloessl-regensburg.de) hat einen Biergarten und liegt zudem ganz in der Nähe der Selbsthilfwerkstatt, die ja auch jeden Donnerstag ab 18:00 Uhr geöffnet ist.

Die Termine für unsere Treffen sind in diesem Jahr am **7. April, 12. Mai, 2. Juni, 7. Juli, 4. August, 1. September und 6. Oktober**.

Schaut einfach mal vorbei, wir plaudern in geselliger Runde über alles rund ums Radfahren: Vorstellung und Besprechung von Radtouren, Tipps und Tricks zum Radfahren und Informationen über aktuelle verkehrspolitische Themen in Regensburg.

Es werden immer Mitglieder des Vorstandes und Tourenleiter anwesend sein, sodass Ihr stets Informationen über die Geschehnisse im Verein bekommen könnt.



Teilnahmebedingungen für unsere Rad-touren

Um einen ordnungsgemäßen Ablauf der Touren zu gewährleisten, gelten folgende Teilnahmebedingungen:

- Die Teilnahme an allen ADFC-Touren erfolgt auf eigene Verantwortung.
- Weder der ADFC noch die einzelnen Tourenleiter können im Schadensfall haftbar gemacht werden, außer bei vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Handeln.
- Die Teilnahme von Kinder und Jugendlichen unter 16 Jahren ist nur in Begleitung eines Erwachsenen möglich.
- Auf allen Touren ist die Straßenverkehrsordnung einzuhalten. Mit der Anmeldung bzw. mit der Teilnahme an einer Tour werden diese Teilnahmebedingungen und die Bedingungen zur Verkehrssicherheit anerkannt.
- Mit der Teilnahme an einer Tour erklärt jede/r Mitfahrende das Einverständnis zur eventuellen Veröffentlichung von Tourenfotos in Print- und/oder Online-Medien.
- Aus rechtlichen Gründen ist jeder Mitfahrer verpflichtet, sich in die Teilnehmerliste einzutragen, die von den Tourenleitern geführt werden.

Im Übrigen bleibt es unseren - ehrenamtlichen - Tourenleitern vorbehalten, Teilnehmer auch ohne Angabe von Gründen von Touren auszuschließen oder ihnen auch schon vor Beginn der Tour die Mitnahme zu verweigern, wenn zu erwarten ist, dass deren Teilnahme den ordnungsgemäßen Ablauf der Tour erschwert. Teilnehmer können von einer Tour ausgeschlossen werden, wenn ihr Fahrrad nicht den gesetzlichen Bestimmungen zur Verkehrssicherheit entspricht oder wenn sie Anweisungen, die der Sicherheit der Teilnehmer und dem ordnungsgemäßen Ablauf der Tour dienen oder aus sonstigen Gründen erforderlich sind, nicht befolgen. Die Entscheidung der Tourenleiter ist aus obigen Gründen zwingend und nicht anfechtbar.

Teilnahmegebühren 2016

	ADFC-Mitglieder	Nicht-mitglieder
Mehrtagestour	5.- je Tag	10.- je Tag
Tagestour	0.-*	5.-
Halbtagestour	0.-*	3.-
Stadtteiltour	4.-	6.-
Feierabendtour	0.-	2.-

* gilt bei „Genusstouren“ auch für Slow Food Mitglieder

Für Kinder unter 16 Jahre ist die Teilnahme kostenlos. Zusätzliche Kosten für die Teilnehmer (auch für Kinder unter 16) können anfallen, insbesondere durch Benutzung öffentlicher oder privater Verkehrsmittel, Eintrittsgebühren bei Besichtigungen, Übernachtungskosten bei Mehrtagestouren und Verpflegung während der Tour. Diese sind – sofern bereits bekannt – bei den Tourenbeschreibungen angegeben.

Anmeldung

Für die Feierabendtouren ist keine Anmeldung erforderlich. Bei allen anderen Touren ist eine eventuell notwendige Anmeldung bei der Tourenbeschreibung angegeben.

Insbesondere bei Touren mit Bahnfahrt oder PKW-Fahrgemeinschaften, braucht der Tourenleiter eine möglichst frühzeitige und fristgerechte Anmeldung per E-Mail, um Organisation und Planung sicherzustellen. Die Termine hierfür sind aus der Tourenbeschreibung ersichtlich.

Durchführung der Touren

Bitte finden Sie sich 10 bis 15 Minuten vor dem angegebenen Termin am Startplatz ein. Wir starten pünktlich zu der angegebenen Zeit. Die Radtouren finden bei fast jedem Wetter statt. Bei starkem Regen wird am Startplatz über die Durchführung der Tour entschieden. Bitte beachten Sie den zur jeweiligen Tour gehörenden Startpunkt!

Änderungen der Streckenführung, die z.B. durch das Wetter, unpassierbare Straßen oder allgemein unvorhersehbare Umstände erforderlich werden, liegen allein im Ermessen der Tou-

renleiter, ebenso die Absage einer Tour wegen zu geringer Teilnahme.

Im Regelfall werden die Touren von zwei Tourenleitern geführt. Die Tourenleiter kennen die Strecke und helfen im Rahmen des Möglichen bei einer Panne.

Einteilung unserer Touren

Das Leistungsspektrum bei Radfahrern ist sehr breit gefächert. Damit die Teilnehmer ihre Fähigkeiten leichter beurteilen können, haben wir unsere Touren in Kategorien eingeteilt. Es ist zu beachten, dass nicht nur die Streckenlänge den Schwierigkeitsgrad einer Tour bestimmt. Insbesondere die Streckenbeschaffenheit (Belag) und das Streckenprofil (Höhenunterschiede), die aus der Tourenbeschreibung hervorgehen, können zu einer anspruchsvolleren Einstufung führen.

Die tatsächlich gefahrenen Kilometer können aufgrund situationsbedingter Entscheidungen des Tourenleiters von der angegebenen Streckenführung abweichen. Damit eine Tour nicht zur unfreiwilligen Tortur wird, werden die Teilnehmer deshalb um eine realistische Einschätzung ihrer Fahrfertigkeiten und ihrer Kondition gebeten.



gemütlich: meist ebene Strecken
auch für weniger Geübte geeignet



leicht sportlich: leichte Steigungen
Grundfitness ist notwendig



sportlich: größere Steigungen
bzw. höhere Geschwindigkeit
bessere Kondition notwendig



sehr sportlich: schnell und bergig
nur für geübte Radler!



Stadtteiltouren: kurz und gemütlich
für alle geeignet



P Pedelectour



**kombiniert mit Zug- oder
Busfahrt**

Pedelecs – Fahrräder mit unterstützendem Elektromotor

An allen Touren unseres Programms können auch Pedelec-Fahrer teilnehmen. Den Pedelec-Benutzern wird empfohlen, die Tourenbeschreibung sorgfältig durchzulesen und im Hinblick auf den individuellen Fahrstil die Reichweite des Akkus richtig einzuschätzen. Es ist zu beachten, dass in der Regel keine Möglichkeit besteht, einen leergefahrenen Akku kurzfristig aufzuladen. Der Teilnehmer muss dann den Rest der Strecke ausschließlich mit eigener Muskelkraft zurücklegen. Andererseits gelten auch für konditionsstärkere Pedelec-Fahrer die Regeln einer Gruppenfahrt, vor allem hinsichtlich der Fahrgeschwindigkeit, die vom Tourenleiter vorgegeben wird.

Aktuelle Informationen, kurzfristige Änderungen und Ergänzungen zu unseren Touren finden Sie jeweils unter

www.adfc-regensburg.de

und in unserem Newsletter, den Sie unter **newsletter.adfc-regensburg.de** abonnieren können

Kooperationen

Einzelne Touren führen wir durch in Kooperation mit folgenden Partnern:



**Slow Food Convivium
Regensburg / Oberpfalz**



**Evangelisches
Bildungswerk Regensburg**



Pedelec Verleih Bogen



**Donau-Naab-Regens-Allinz
(DoNaReA)**

Feierabendtouren – NEU: jetzt wöchentlich

Am Mittwoch, den 13. April 2016, laden wir alle Mitglieder des ADFC und natürlich auch Nichtmitglieder wieder zur Auftaktfahrt unseres Feierabendradelns ein. Bis Ende September können Sie dann bei uns **jeden Mittwoch** mitradeln.

Wir bieten verschiedene Strecken zwischen 25 km und 35 km Länge mit einer Fahrdauer von ca. 2 Stunden an. Das Tempo der Touren ist nicht zu flott und wird der Gruppe angepasst. Nach den Feierabendtouren kehren wir meistens zum Ausklang in einen Biergarten oder in ein Gasthaus ein.

Termine und Startpunkte

Donauarena (Parkplatz beim Donauradweg)

Kontakt: Hans Kilgert, 0171-6530086

fa-tour@adfc-regensburg.de

ADFC Selbsthilfwerkstatt (Weinweg 2)

Kontakt: Winfried Heidrich, 0170-1791186

fa-tour@adfc-regensburg.de

13.4.	27.4.	11.5.
25.5.	8.6.	22.6.
6.7.	20.7.	3.8.
17.8.	31.8.	14.9.

20.4.	4.5.	18.5.
1.6.	15.6.	29.6.
13.7.	27.7.	10.8.
24.8.	7.9.	21.9.

► Startzeit für alle Feierabendtouren ist immer **Mittwoch, 18:00 Uhr**.

Stadtteiltouren

Dieses Angebot von ADFC und Evangelischem Bildungswerk Regensburg (EBW) richtet sich an alle, die sich für die Stadt Regensburg abseits der schönen und bekannten Altstadt interessieren. Regensburg ist nicht in eine freie Umgebung gewachsen. Es hat, während es sich vergrößerte, auch immer wieder alte Dörfer, die ihre eigene Geschichte und Identität mitbrachten, eingemeindet. Mit dem Fahrrad wollen wir uns immer mal wieder einen dieser leicht vergessenen Stadtteile erschließen. Dabei kann man vielleicht auch den einen oder anderen Schleichweg für den Weg zur Arbeit oder zum Einkaufen entdecken.

Eingeladen ist jeder, der mit dem Fahrrad kommt und sich über ein paar interessante Regensburger Viertel informieren lassen möchte. Es genügt ein einfaches Fahrrad.

Genusstouren –

in Kooperation mit Slow Food Convivium Regensburg / Oberpfalz

Dieses Jahr führen uns drei Genusstouren zu Produzenten in der Region, die sich dem Slow Food Motto „gut, sauber, fair“ verschrieben haben, um mit Ihnen über Ihre Produkte ins Gespräch zu kommen und diese vor Ort auch zu kosten.

Die erste Tour führt uns zur Gärtnerei „Irinas Tomaten“ in Maxhütte-Haidhof, wo uns eine große Tomatenvielfalt erwartet (S. 18). Auf unserer zweiten Tour lernen wir ein Modell solidarischer Landwirtschaft kennen (SoLaWi, S. 31) und zum Abschluss besuchen wir den Hof von Familie Weinseis, die sich auf artgerechte Tierhaltung und Hofverarbeitung spezialisiert hat (S. 37).

Für Verpflegung bzw. Verkostung können zusätzliche Kosten anfallen.

Radlerstammtisch und Infotermin | Donnerstag, 7. April

Vorstellung des ADFC Tourenprogramms 2016



Treffpunkt: 19:00 Uhr, Gaststätte Schlössl, Altdorferstraße 11 / Ecke Gumpelzheimerstraße

Vor Beginn unseres diesjährigen Tourenprogramms bieten unsere Tourenleiter ein offenes Treffen, bei dem Fragen zu einzelnen Touren genauso beantwortet werden wie Fragen zum ADFC und Radfahren allgemein. Auch Nichtmitglieder und Mitglieder, die bisher selten oder noch gar nicht an unseren Touren teilgenommen haben, sind herzlich zu diesem Infotermin im „Schlössl“ eingeladen.

Anmeldung: nicht erforderlich
Kontakt: kontakt@adfc-r.de

Wussten Sie ...

... dass auf Anregung des ADFC Regensburg die Benutzungspflicht für die Radwege am Platz der Einheit aus der Dr.-Johann-Maier-Straße und an der Südseite der Prüfeninger Straße entfallen ist. Dies ermöglicht es den Radfahrern, zügig von Westen her in die Jakobstraße einzufahren

Tagestour | Sonntag, 17. April

Durch den Kelheimer und Paintener Forst zur Burg Randeck (Altmühltal)



Treffpunkt: 9:00 Uhr, Regensburg - Großprüfening an der Fähre/Eisenbahnbrücke
Strecke: 52 km, 700 Höhenmeter, hügelig, zwei steilere Anstiege.

Die Radltour führt zunächst auf dem Labertalradweg bis Alling. Über Saxberg und die ersten stärkeren Steigungen bei Reichenstetten und Dürnstetten gelangen wir zum Frauenhäusl im Kelheimer Forst. Weiter fahren wir auf guten Forstwegen über Irlbrunn nach Sausthal, vorbei an der Kapelle St. Bartholomäi zur Burg Randeck, wo wir im Gasthaus Ritterschänke Mittagspause machen. Die Ritterschänke hat eine große Terrasse, ein Dammhirschgehege, regionale bayerische Küche (eigene Hausschlachtung), speziell Altmühltaler Lamm und Wild sowie Bauernbrot aus dem Holzbackofen. Bei Interesse kann die Burg Randeck besichtigt werden. Anschließend radeln wir weit ab vom Straßenverkehr durch den Paintener Forst: Galgental, Sulzwiesenweg, Rothenbügl, Viergstetten, Viehhausen, Alling, von wo uns der Labertalradweg wieder zurück nach Großprüfening führt.

Anmeldung: bis 15. April beim Tourenleiter wegen Reservierung im Gasthaus
Tourenleitung: Detlev Reimann, reimann@adfc-r.de, 0170-9519927

Wussten Sie ...

... dass sich der ADFC Regensburg für die Rad- und Fußgängerbrücke am Grieser Spitz einsetzt, sowie für eine Verbesserung an der Eisenbahnbrücke in Schwabelweis und der geplanten Klenzebrücke.

Halbtagestour | Sonntag, 24. April

Industriegeschichte in Maxhütte-Haidhof



- Treffpunkt:** 13:00 Uhr, Rathaus in Maxhütte-Haidhof
Hinfahrt mit der Bahn ab Regensburg Hbf. 11:57 Uhr, bitte ggf. selbst organisieren
- Strecke:** 35 km, leichte Steigungen
- Sonstiges:** auch für Kinder geeignet

Besichtigung einer der eigenwilligsten Städte des Landkreises Schwandorf per Fahrrad. Die Stadt ist am markantesten geprägt worden vom Eisenwerk, aber auch Kohle, Ton und Elektrizität spielten eine deutliche Rolle, dazu Post, Bekleidung und Transportwesen. Die alte Industrie ist abgelöst worden von neuen Wirtschaftszweigen. Beide werden angefahren, Erzählenswertes und Anekdoten sind inbegriffen. Ob und was besichtigt werden kann, muss kurzfristig entschieden werden.

- Anmeldung:** bis 23. April beim Tourenleiter
Tourenleitung: Willi Rester, rester@adfc-r.de, 09471-950085 oder 0152-27332051

Tagestour | Samstag, 30. April

Das Oberpfälzer Seenland



- Treffpunkt:** 8:00 Uhr, Vorplatz Hauptbahnhof Regensburg
Abfahrt: 8:21 Uhr nach Schwandorf – Ankunft: 8:46 Uhr
- Strecke:** ca. 70 km, überwiegend asphaltierter bzw. gut befahrbarer Belag, wenige mäßige Steigungen
- Sonstiges:** Zusätzliche Kosten für Bahntransport ca. 13 €. *Bei Einschränkungen des Bahnverkehrs durch Baustellen ist ein Bustransport mit Radanhänger vorgesehen (Kosten dann ca. 18 €). Teilnehmer, die auf die Bahnfahrt verzichten, können auch in Schwandorf dazu stoßen*

Die Tour verläuft ohne größere Steigungen, auf dem Schwarzachtal-Radweg, dem Regen-Schwarzach-Radweg und dem Oberpfälzer Seenlandweg. Wir fahren durch die Schwandorfer Seenplatte und die Schwarzach-Flussauen nach Zangenstein („Trojaburg“) und weiter in die historische Altstadt von Neunburg vorm Wald. Danach wenden wir uns nach Süden und erreichen auf dem Regen-Schwarzach-Radweg den Hammersee bei Bodenwöhr (Mittagspause). Am Taxöldener Forst entlang kommen wir zum Steinberger See und dann von Süden her wieder nach Schwandorf, von wo aus wir mit dem Zug nach Regensburg zurückkehren.

- Anmeldung:** bis 27. April beim Tourenleiter
Tourenleitung: Hans Kilgert, kilgert@adfc-r.de, 0941-699255 oder 0171-6530086

Kohlenmarkt 1, 93047 Regensburg
Tel.: 0941 - 584 08 32, shopregensburg@freytagberndt.de
Mo - Fr: 10.00 - 19.00 Uhr / Sa: 09.30 - 18.00 Uhr

Die Reisebuchhandlung für Genießer & Abenteurer

freytag & berndt

www.freytagberndt.com

Tagestour | Samstag, 7. Mai

Von Deggendorf nach Passau mal anders



- Treffpunkt:** 8:45 Uhr, Regensburg, Parkplatz vor dem Krankenhaus Barmherzige Brüder, Abfahrt: 9:00 Uhr per Reisebus mit Radlanhänger – Ankunft Deggendorf 10.00 Uhr Rückfahrt: 17.00 Uhr per Radibus ab Passau-Hacklberg – Ankunft Rgb. 18.30 Uhr
- Strecke:** 72 km, asphaltiert, einige leichte längere Steigungen, 17 km/h
- Sonstiges:** zusätzliche Kosten für Bus mit Fahrradtransport 25 €, zu zahlen bei Anmeldung an Bernhard Gradl, IBAN Nr. DE15 7509 0500 0000 0538 80
Mindestteilnehmer: 14

Die Tour beginnt am Stadtplatz in Deggendorf, einem der größten in Bayern. Auf dem Donau-Radweg erwartet uns nach 10 km die Benediktinerabtei Niederalteich mit der sehenswerten Barockbasilika. Dort biegen wir auf den Donau-Ilz-Radweg ab, der uns auf einem der schönsten Bahntrassenradwege Deutschlands über Hengersberg, Schöllnach, Eging und Fürstenstein durch die Ausläufer des Bayerischen Waldes (bis 500 m Höhe) nach Tittling (bei 50 km) bringt. Dann radeln wir überwiegend auf Nebenstraßen hinab zur Donau. Im Passauer Vorort Hacklberg besteht die Möglichkeit zur Einkehr in einer Brauereigaststätte. Unser Radibus holt uns hier wieder ab.

- Anmeldung:** bis 26. April beim Tourenleiter
Tourenleitung: Bernhard Gradl, gradl@adfc-r.de, 0941-97215 oder 0151-51821878

Wussten Sie ...

... dass der ADFC Regensburg jedes Jahr gemeinsam mit dem VCD eine verkehrspolitische Radtour mit Vertretern aus Politik und Verwaltung veranstaltet? Ziel ist es, dabei vor Ort auf Missstände aufmerksam zu machen und Verbesserungsvorschläge aufzuzeigen.

Tagestour | Sonntag, 8. Mai

Genusstour: Irinas Tomaten



- Treffpunkt:** 9:00 Uhr, Auer Bräu, am Beginn zum Regental-Radweg
- Strecke:** ca. 60 km (30 km), eine Steigung, 16 km/h
- Sonstiges:** in Kooperation mit Slow Food Regensburg

Zu Beginn der Saison machen wir einen Besuch bei „Irinas Tomaten“. Einem kleinen, aber feinen Gartenbaubetrieb, der über die regionalen Grenzen hinaus für seine fast schon legendäre Tomatenvielfalt bekannt ist. Die Gärtnerei liegt in Maxhütte-Haidhof. Diese Tour ist als Informations- oder „Einkaufstour“ für Jungpflanzen von Tomaten- oder Paprikaspezialitäten gedacht, daher empfiehlt es sich für interessierte „Gärtler“, Gepäckkörbe oder Radtaschen für den Transport mitzunehmen. Mittags geht es zur Alten Post bei Ponholz. Wir radeln auf gemütlichen Wegen durchs Regental. Erst auf den letzten Kilometern erwartet uns

eine Steigung aus dem Tal hinaus.

Um ausreichend Zeit für Fragen zu haben, besteht für die Rückfahrt nach Regensburg die Wahl, mit der Bahn oder mit dem Rad zu fahren.

Anmeldung: bis 2. Mai bei der Tourenleiterin

Tourenleitung: Regine Wörle, regine.woerle@adfc-r.de, 0941-991891, 0151-57777363

Stadtteiltour | Samstag, 14. Mai



Weintinger Fluren. Burgweinting vom Dorf zum Stadtteil

Treffpunkt: 15:00 Uhr, Gärtnerei / Blumen Seitz: Alte Bundesstraße (Obertraublinger Str.1)

Dauer: 2 - 3 Std.

Sonstiges: in Kooperation mit dem EBW Regensburg

Burgweinting hat sich verändert. Das alte Bauerndorf ist im letzten Jahrhundert von kaum 500 Seelen zu einem Regensburger Stadtteil mit über 10.000 Einwohnern unterschiedlichster Herkunft geworden. Eisenbahn, Autobahn und Bundesstraße haben die ehemaligen Felder und Weiden durchschnitten, Neubaugebiete sind rund um den alten Ortskern gewachsen. Dennoch bietet Burgweinting gerade in seinen Außenbereichen mit dem Aubach-Park samt Biberburgen, dem Weintinger Hölzl bis hinauf zum versteckten Thurn-und-Taxis-Schlösschen Höfling interessante Wege und ein großes und abwechslungsreiches Naturerlebnis gerade auch für Radfahrer. Entdecken Sie mit der Leiterin der Arbeitsgruppe Ortsgeschichte Burgweinting auf dieser Stadtteiltour die Veränderungen innerhalb und außerhalb des alten Dorfes und seiner Landschaft, in der schon vor mehr als 7.000 Jahren Menschen siedelten.

Anmeldung: nicht erforderlich

Tourenleitung: Katharina Lenz, info@katharina-lenz.de, 0941-70812925



TREKKINGLADEN

REGENSBURG, BY

OUTDOOR CLASSICS

INH.: STEPHAN BESOLD
 OBERE BACHGASSE 14
 93047 REGENSBURG
 TEL.: 0941-567777

WWW.TREKKINGLADEN-REGENSBURG.DE

Tagestour | Samstag, 21. Mai

Tangrintel-Runde



Treffpunkt: 8:45 Uhr, Regensburg, Parkplatz vor dem Krankenhaus Barmherzige Brüder
Beginn: 9:00 Uhr, voraussichtliches Ende: 16:00 Uhr

Strecke: 70 km, 95 % asphaltiert, einige Steigungen, 17 km/h

Die Tour verläuft zunächst auf dem ebenen Laber-Radweg bis Deuerling, wo wir in ein Seitental Richtung Painten abbiegen. Ständig leicht ansteigend erreichen wir in Aichkirchen (562 m Höhe) den höchsten Ort im Tangrintel mit schönen Ausblicken. Tangrintel ist eine historische Bezeichnung für ein Gebiet auf der Hochfläche zwischen den Flüssen Schwarze Laber und Altmühl. Überwiegend bergab durch die Orte Maierhofen und Keilsdorf erwartet uns Essing im Altmühltal (bei 40 km) mit seinem historischen Marktplatz und der längsten Holzbrücke Europas (190 m). Über Kelheim, Herrnsaal, Saxberg (mit Einkehr) und Sinzing radeln wir zurück nach Regensburg.

Anmeldung: nicht erforderlich

Tourenleitung: Bernhard Gradl, gradl@adfc-r.de, 0941-97215 oder 0151-51821878

Wussten Sie ...

... dass auf Vorschlag des ADFC so genannte Grenzmarkierungen bei Einmündungen von Fuß- und Radwegen angebracht wurden, um zu verdeutlichen, dass das Parken von Fahrzeugen an Stellen mit abgesenktem Bordstein verboten ist (z.B. Bischof-Konrad-Straße, Rilkestraße).

Tagestour | Sonntag, 29. Mai

Bayerische Landesausstellung 2016 in Aldersbach: „Bier in Bayern“



Treffpunkt: 7:45 Uhr (Gruppe 1) bzw. 8:45 Uhr (Gruppe 2) Regensburg Hauptbahnhof/Vorplatz.
Abfahrt: 8:01 Uhr (G1) bzw. 9:01 Uhr (G2) nach Plattling
Ankunft: 8:44 Uhr bzw. 9:43 Uhr

Strecke: ca. 60 km (G1) bzw. 45 km (G2) meist auf asphaltierten Nebenstraßen und Radwegen.

Sonstiges: Zusätzliche Kosten für Bahntransport bis Plattling ca. 13 €, Eintritt Landesausstellung nach Gruppentarif (www.landesausstellung-bier.de), ggf. Führungskosten
max. 8 Teilnehmer pro Gruppe
In Zusammenarbeit mit dem EBW Regensburg

Das Haus der Bayerischen Geschichte präsentiert vom 29. April bis 30. Oktober 2016 die diesjährige Landesausstellung in Aldersbach im Passauer Land. Die Routen verlaufen meist auf Teilstrecken der Via Danubia, des Isarradweges und des Vilstalradweges von Plattling nach Aldersbach und von Aldersbach nach Vilshofen in der Donauebene und im niederbayerischen Hügelland. Wir



radeln voraussichtlich in 2 Gruppen auf unterschiedlichen Routen und unterschiedlichen Leistungsniveaus (Gruppe 1 eher für sportliche, Gruppe 2 eher für gemütliche Fahrer).

Die Landschaft zwischen Donau, Isar- und Vilsunterlauf am Südrand des Gäubodens und des Unteren Bayerischen Waldes wird auch als „niederbayerische Toskana“ bezeichnet. Nach dem Besuch der Landesausstellung geht es an der Vils entlang in die „kleine Dreiflüssestadt“ Vilshofen, von wo aus wir per Bahn nach Regensburg zurückkehren.

Anmeldung: bis 26. Mai bei Hans Kilgert
Tourenleitung: Hans Kilgert, kilgert@adfc-r.de, 0171-6530086
 Wolfgang Sessler, 0151-16883012

**Aktionszeitraum Stadtradeln in Regensburg vom
 4. Juni bis 24. Juni, alle Details ab Mai unter
www.regensburg-radelt.de
 alle Touren im Aktionszeitraum sind grün markiert**



Stadtteiltour | Samstag, 4. Juni

Radlquiz zum Auftakt von Stadtradeln



Treffpunkt: ab 10:00 Uhr, ADFC-Infostand bei Regensburg Mobil, Kassians- bzw. Neupfarrplatz
Strecke: 20 km oder 40 km, einzelne Steigungen im Stadtgebiet können vorkommen
Sonstiges: die Teilnahme ist kostenlos, auch für Nichtmitglieder des ADFC

Zum Auftakt der diesjährigen Stadtradeln-Aktion laden wir ein zum Ratespaß auf zwei Rädern, einem Fahrradquiz für Jung und Alt.

In zwei Routen (ca. 20 km bzw. 40 km) können Radler einzeln oder in Gruppen fahren und dabei nach Antworten auf verschiedene Fragen suchen.

Genauere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage bzw. der Tagespresse.

Start zwischen 10 und 12 Uhr am ADFC-Stand bei „Regensburg Mobil“ am Kassians- bzw. Neupfarrplatz sein. Dort sind auch alle Unterlagen wie Fahrtrouten, Fragen, Spielregeln etc. erhältlich und hier sollten sich bis 16 Uhr auch alle Teilnehmer wieder eingefunden haben.

Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich
Kontakt: Regine Wörle, regine.woerle@adfc-r.de, 0941-991891, 0151-57777363

Tagestour | Sonntag, 5. Juni

CO₂-Frei-Tour

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bahnhof Schwandorf, Radabstellanlage
 Hinfahrt mit der Bahn ab Regensburg Hbf. 8:21 Uhr, bitte ggf. selbst organisieren

Strecke: 35 km einfach.

Die ersten 27 km verlaufen auf meist ebenem Gelände entlang der Naab. Von Nabburg nach Pamsendorf ist eine ca. 5 km lange Steigung mit 6% zu bewältigen. Rückfahrt per Bahn möglich (selbst organisieren) oder per Rad. Erste Station wird in Fronberg ein Wasserkraftwerk sein. Von dort geht es weiter nach Lindenlohe (Biogasanlage) und anschließend nach Nabburg (Photovoltaikanlage). Die letzte Etappe führt uns nach Pfreimd, OT Pamsendorf. Dort erhalten wir Informationen zur künftigen Windenergienutzung. An allen Stationen werden uns die Betreiber bzw. Verantwortlichen für Führung und Diskussion zur Verfügung stehen. Änderungen vorbehalten.

Anmeldung: bis 4. Juni beim Tourenleiter
Tourenleitung: Willi Rester, rester@adfc-r.de, 09471-950085 oder 0152-27332051

Stadtteiltour | Samstag, 11. Juni

Regensburger Burgfrieden, östlicher Umritt



Treffpunkt: 15:00 Uhr, Botanischer Garten, Uni Gehweg östlich der Einmündung der Karl-Stieler-Straße in die Universitätsstraße

Dauer: 3 Std.

Sonstiges: in Kooperation mit dem EBW Regensburg

700 Jahre lang, vom Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert hinein, blieben die Grenzen des vor den Stadtmauern liegenden, politisch zu Regensburg gehörenden Gebiets im Wesentlichen unverändert. Bis 1810 war hier gleichzeitig die Staatsgrenze und ihr genauer Verlauf oft Gegenstand von Auseinandersetzungen. Bis in die 1970er Jahre folgte die Stadtgrenze vielerorts dieser alten Linie. Vielfach haben sich Ihre Spuren bis heute im Stadtbild erhalten und an manchen Stellen stehen sogar noch die alten Burgfriedensteine. Bei der Fahrradtour umrunden die Burgfriedenforscher Martin Kempfer und Manfred Jauck mit Ihnen in der Tradition der einstigen Burgfriedens-Umritte den östlichen Teil der alten Stadtgrenze. Gezeigt werden alle Originalstandorte und die heute noch stehenden Burgfriedensäulen von Neuprüll bis zum Donauufer gegenüber Schwabelweis.

Anmeldung: nicht erforderlich
Tourenleitung: Martin Kempfer und Manfred Jauck, 0941-30763013





Start
bereits am
1. Mai!



Mit dem Rad
zur Arbeit 2016
Eine Initiative von
ADFC und AOK



Warum mit dem Rad zur Arbeit?
„Weil meine Gesundheit
Vorfahrt hat“

Los geht's! Fahren Sie zwischen dem 1. Mai und dem 31. August an mindestens 20 Tagen „Mit dem Rad zur Arbeit“ und gewinnen Sie attraktive Preise. Alles zur Aktion unter www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de oder bei der AOK in Ihrer Nähe.

„Mit dem Rad zur Arbeit 2016“ wird gefördert von der
vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V.



vbw

April

Mai

Juni

⋮		So 1 Tag der Arbeit	Mi 1 18:00 Feierabendtour: Selbsthilfewerkstatt
Do 7 18:00 Selbsthilfewerkstatt 19:00 Stammtisch, Schlössl	Mo 2		Do 2 18:00 Selbsthilfewerkstatt 19:00 Stammtisch, Schlössl
Fr 8	Di 3		Fr 3
Sa 9	Mi 4 18:00 Feierabendtour: Selbsthilfewerkstatt		Sa 4 10:00 STADTRADELN Regensburg, Auftakt + Quiz
So 10	Do 5 18:00 Selbsthilfewerkstatt (Weinweg 2)		So 5 10:00 CO ₂ -Frei-Tour: Bahnhof Schwandorf
Mo 11	Fr 6		Mo 6 STADTRADELN
Di 12	Sa 7 08:45 Deggendorf-Passau: Parkpl. KH Barmherzige Brüder		Di 7 STADTRADELN
Mi 13 18:00 Feierabendtour: Parkplatz Donauarena	So 8 09:00 GT Irinas Tomaten: Auer Bräu		Mi 8 18:00 Feierabendtour: Parkplatz Donauarena
Do 14 18:00 Selbsthilfewerkstatt (Weinweg 2)	Mo 9		Do 9 18:00 Selbsthilfewerkstatt (Weinweg 2)
Fr 15	Di 10		Fr 10 STADTRADELN
Sa 16	Mi 11 18:00 Feierabendtour: Parkplatz Donauarena		Sa 11 15:00 STT Burgfriede Ost-Teil: Botanischer Garten, Uni
So 17 09:00 Burg Randeck: Fähre Großprüfung	Do 12 18:00 Selbsthilfewerkstatt 19:00 Stammtisch, Schlössl		So 12 08:45 Rund um Hohenfels: Bahnhof R-Prüfung
Mo 18	Fr 13		Mo 13 STADTRADELN
Di 19	Sa 14 15:00 STT Burgweinting: Gärtnerei/Blumen Seitz		Di 14 STADTRADELN
Mi 20 18:00 Feierabendtour: Selbsthilfewerkstatt	So 15 Pfingstsonntag		Mi 15 18:00 Feierabendtour: Selbsthilfewerkstatt
Do 21 18:00 Selbsthilfewerkstatt (Weinweg 2)	Mo 16 Pfingstmontag		Do 16 18:00 Selbsthilfewerkstatt (Weinweg 2)
Fr 22 Tourenleiterseminar, Eichstätt	Di 17		Fr 17 09:00 5-Tagestour Wolfgangweg: Emmeramsplatz
Sa 23 Tourenleiterseminar, Eichstätt	Mi 18 18:00 Feierabendtour: Selbsthilfewerkstatt		Sa 18 5-Tagestour Wolfgangweg
So 24 13:00 Industriegeschichte: (11:50) Rathaus Maxhütte-Haidhof	Do 19 18:00 Selbsthilfewerkstatt (Weinweg 2)		So 19 10:00 Bahntrassenradeln Pedelec: Straubinger Str. 4, Bogen
Mo 25	Fr 20		Mo 20 5-Tagestour, Wolfgangweg
Di 26	Sa 21 08:45 Tangrintel-Runde: Parkplatz KH Barmherzige Brüder		Di 21 5-Tagestour Wolfgangweg
Mi 27 18:00 Feierabendtour: Parkplatz Donauarena	So 22		Mi 22 18:00 Feierabendtour: Parkplatz Donauarena
Do 28 18:00 Selbsthilfewerkstatt (Weinweg 2)	Mo 23		Do 23 18:00 STT Kunst am Campus: OTH, Seybothstraße
Fr 29	Di 24		Fr 24 STADTRADELN
Sa 30 08:00 Oberpfälzer Seenland: Vorplatz Hbf Regensburg	Mi 25 18:00 Feierabendtour: Parkplatz Donauarena		Sa 25
	Do 26 18:00 Selbsthilfewerkstatt (Weinweg 2)		So 26
	Fr 27		Mo 27
Oktober			
Sa 1	Sa 28		Di 28
So 2 10:00 Kulinarische Abschlusstour: Parkplatz Donauarena	So 29 7:45, Bay. Landesausstellung 8:45 Aldersbach: Vorplatz Hbf		Mi 29 18:00 Feierabendtour: Selbsthilfewerkstatt
Mo 3	Mo 30		Do 30 18:00 Selbsthilfewerkstatt (Weinweg 2)
⋮	Di 31		

Juli

August

September

Fr 1	16:30 StadtNaTour: Pfaffensteiner Steg	Mo 1		Do 1	18:00 Selbsthilfwerkstatt 19:00 Stammtisch, Schlössl
Sa 2		Di 2		Fr 2	
So 3		Mi 3	18:00 Feierabendtour: Parkplatz Donauarena	Sa 3	14:00 SST Konradsiedlung: Harthof-Kapelle
Mo 4		Do 4	18:00 Selbsthilfwerkstatt 19:00 Stammtisch, Schlössl	So 4	13:00 Kirchen und Schlösser: (11:50) Rathaus Maxhütte-Haidhof
Di 5		Fr 5		Mo 5	
Mi 6	18:00 Feierabendtour: Parkplatz Donauarena	Sa 6		Di 6	
Do 7	18:00 Selbsthilfwerkstatt 19:00 Stammtisch, Schlössl	So 7	09:30 Rain, Gäuboden-Runde: Parkplatz Donauarena	Mi 7	18:00 Feierabendtour: Selbsthilfwerkstatt
Fr 8		Mo 8		Do 8	18:00 Selbsthilfwerkstatt (Weinweg 2)
Sa 9	15:00 STT Kumpfmühl: Theresienkirche	Di 9		Fr 9	
So 10	08:30 Eggmühl/Laabertal: Vorplatz Hbf Regensburg	Mi 10	18:00 Feierabendtour: Selbsthilfwerkstatt	Sa 10	Weit.Kult.Tour, Bike Team
Mo 11		Do 11	18:00 Selbsthilfwerkstatt (Weinweg 2)	So 11	Weit.Kult.Tour, Bike Team
Di 12		Fr 12		Mo 12	
Mi 13	18:00 Feierabendtour: Selbsthilfwerkstatt	Sa 13	14:00 SST Schwabelweis: Bürgerbüro Nord	Di 13	
Do 14	18:00 Selbsthilfwerkstatt (Weinweg 2)	So 14		Mi 14	18:00 Feierabendtour: Parkplatz Donauarena
Fr 15		Mo 15	Maria Himmelfahrt	Do 15	18:00 Selbsthilfwerkstatt (Weinweg 2)
Sa 16	09:00 GT SoLaWi Tiefbrunn: Metro-Parkplatz	Di 16		Fr 16	
So 17		Mi 17	18:00 Feierabendtour: Parkplatz Donauarena	Sa 17	
Mo 18		Do 18	18:00 Selbsthilfwerkstatt (Weinweg 2)	So 18	08:40 GT Tierhaltung, Schwan- dorf: Vorplatz Hbf R
Di 19		Fr 19		Mo 19	
Mi 20	18:00 Feierabendtour: Parkplatz Donauarena	Sa 20		Di 20	
Do 21	18:00 Selbsthilfwerkstatt (Weinweg 2)	So 21	09:30 Frauenhäusl: Selbsthilfwerkstatt	Mi 21	18:00 Feierabendtour: Selbsthilfwerkstatt
Fr 22		Mo 22		Do 22	18:00 Selbsthilfwerkstatt (Weinweg 2)
Sa 23	09:00 Huber Mühle Oberlindhart: Metro-Parkplatz	Di 23		Fr 23	
So 24		Mi 24	18:00 Feierabendtour: Selbsthilfwerkstatt	Sa 24	
Mo 25		Do 25	18:00 Selbsthilfwerkstatt (Weinweg 2)	So 25	09:00 Aktionstag Labertal: Sportplatz Sinzing / Bf NM
Di 26		Fr 26		Mo 26	
Mi 27	18:00 Feierabendtour: Selbsthilfwerkstatt	Sa 27	07:30 Lam - Cham: DEZ, Nordost-Seite	Di 27	
Do 28	18:00 Selbsthilfwerkstatt (Weinweg 2)	So 28		Mi 28	
Fr 29		Mo 29		Do 29	18:00 Selbsthilfwerkstatt (Weinweg 2)
Sa 30		Di 30		Fr 30	
So 31	10:00 Bay. Wald - Pedelec: Straubinger Str. 4, Bogen	Mi 31	18:00 Feierabendtour: Parkplatz Donauarena		

← Oktober links unter April

Unabhängiger Komfort

Schon gefaltet? Das Birdy, ein vollgefedertes Faltrad mit guten Fahreigenschaften und hohem Fahrkomfort.

Dank des einfachen Faltmechanismus (Faltzeit ca. 15 sec.), des kleinen Packmaßes (79x59x36 cm) und des geringen Gewichts (ab 10,4 kg) ist es leicht zu tragen und zu verstauen. Es ist immer dabei und beschert Ihnen somit grosse Unabhängigkeit.



Dieses Faltrad, sowie eine Vielzahl weiterer feiner Räder finden Sie natürlich in unserem Fachgeschäft. Falten Sie mit.

Wir sind für Sie da
von Di – Fr 10.00 – 19.00
und Sa 10.00 – 16.00
Montag ist geschlossen.

FEINE  RÄDER

Furtmayrstr. 10 – 12 · 93053 Regensburg
Tel. 0941-700 03 65
www.feine-raeder.de

Tagestour | Sonntag, 12. Juni



Rund um den Truppenübungsplatz Hohenfels

- Treffpunkt:** 8:45 Uhr, Bahnhof Regensburg-Prüfening, kostenloser Pkw-Parkplatz
 Abfahrt Rgb.-Prüfening 9:00 Uhr, Gleis 2 – Ankunft Batzhausen 9:37 Uhr
 Abfahrt Beratzhausen 16:35 Uhr – Ankunft Rgb.-Prüfening 16:53 Uhr
- Strecke:** 80 km, asphaltiert, einige Steigungen, 19 km/h
- Sonstiges:** Zusätzliche Kosten für Bahnfahrt inkl. Fahrradtransport 8 €

Nach dem Start in Batzhausen mit einer Abfahrt ins Labertal folgen wir dem Radweg einige Kilometer flussaufwärts, ehe wir uns auf hügeligen Nebenstraßen über Kirchenwinn und Albertshofen dem Truppenübungsplatz Hohenfels nähern. Diesen umfahren wir im Uhrzeigersinn. Von Utzenhofen über Hohenburg bis Schmidmühlen (bei 50 km) begleitet uns das Flüsschen Lauterach und danach die Vils bis Rohrbach. Dort biegen wir ins herrliche Schreiberthal ab. Einsame Nebenstraßen führen uns hinauf nach Dinau in eine Region mit mehreren Windparks. Über Oberpfraundorf und Hardt gelangen wir auf zumeist abschüssiger Strecke nach Beratzhausen, wo wir uns einen Biergartenbesuch gönnen. Danach bringt uns die Bahn nach Regensburg zurück.

- Anmeldung:** nicht erforderlich
- Tourenleitung:** Bernhard Gradl, gradl@adfc-r.de, 0941-97215 oder 0151-51821878

Fünftagestour | Freitag, 17. bis Dienstag, 21. Juni



Wolfgangweg – von Regensburg an den Wolfgangsee

- Treffpunkt:** 9:00 Uhr, Emmeramsplatz Regensburg.
 Abfahrt: Nach Besuch der Wolfgangskrypta in St. Emmeram ca. 10.00 Uhr
- Strecke:** Überwiegend asphaltierter bzw. gut befahrbarer Belag, mäßige Steigungen, 60 bis 90 km täglich.
- Sonstiges:** Zusätzliche Kosten für 4 Übernachtungen mit Frühstück und Rücktransport Freilassing - Regensburg per Bahn oder Bus ca. 200 €. Anzahlung bei Anmeldung.

Die Route orientiert sich am uralten Pilger- und Wallfahrtsweg von Regensburg an den Wolfgangsee. Sie führt über Neueglofsheim (Wolfgangseiche) durch den Dungau nach Straubing, Vils-hofen und Braunau a.Inn und schließlich in das Salzkammergut nach St. Wolfgang.

Aufenthalte mit Besichtigungen in St. Emmeram/Regensburg, Straubing/Sossau, Metten, Altenmarkt, Aldersbach, Ortenburg, Vilshofen, Braunau, Valentinshof, Teichstätt, Mondsee, St. Gilgen, Strobl und St. Wolfgang. Die Rückfahrt erfolgt am 5. Tag nachmittags von Freilassing aus voraussichtlich mit einem Bus (+ Radhänger).

Weitere Infos unter www.wolfgangweg.at und bei der Vorbesprechung, deren Termin rechtzeitig im Newsletter bekanntgegeben wird (siehe S. 13).

- Anmeldung:** bis 14. Mai beim Tourenleiter – verbindlich wegen Reservierung der Übernachtung
- Tourenleitung:** Hans Kilgert, kilgert@adfc-r.de, 0941-699255 oder 0171-6530086

Tagestour | Sonntag, 19. Juni

Bahntrassenradeln im Bayerischen Wald

PEDELEC-Schnupper-Tour auf dem Donau-Regen-Radweg



- Treffpunkt:** 10:00 Uhr, beim E-Bike-Verleih-Bogen, Straubinger Straße 4, 94327 Bogen (150 m vom Bahnhof Bogen entfernt). Kostenlose Parkplätze sind vorhanden. Hinfahrt mit der Bahn möglich ab Rgb. Hbf. 9:01 Uhr, bitte ggf. selbst organisieren
- Strecke:** ca. 67 km
- Sonstiges:** Anmeldung ist unbedingt erforderlich, auch für Teilnehmer mit eigenem Pedelec. Pedelec-Reservierung: www.e-bike-verleih-bogen.de, 09422-8593285
Leihgebühr 28 €

Radeln mit eingebautem Rückenwind: So werden von den Fahrradherstellern die Kunden umworben, die mit der Anschaffung eines Pedelecs liebäugeln, weil sie im hügeligen Gelände gerne mal auf technische Unterstützung zurückgreifen möchten. Machen Sie selbst einmal die Erfahrung mit dieser beliebten Form des Genuss-Radelns und fahren Sie mit auf eine 67 km lange Tour, die uns von der Donauebene ab Bogen auf dem Donau-Regen-Radweg – einem der schönsten Bahntrassen-Radwege Deutschlands – hoch in den Bayerischen Wald bis nach Wies bei Rattenberg führt. Dort kann die Mittagspause an der E-Bike-Tankstelle beim Biergarten Wies-Wirt zum Aufladen der „Akkus“ genutzt werden. Nach der Mittagspause geht es dann nach einer ersten Steigung flott zurück ins Donautal nach Bogen. Auf Wunsch machen wir noch einen Umweg – mit Anstieg und Panoramablick – nach Denkzell. Dieser Ortsteil von Konzell wurde als „Schönstes Dorf Deutschlands“ gekürt.

Wir starten mit eigenen oder geliehenen Pedelecs von Bogen direkt auf den Donau-Regen-Radweg. Um ca. 12 - 12:30 Uhr erreichen wir unser Ziel mit Einkehr in Rattenberg/Wies (ca. 33,5 km).

Anmeldung: bis 16. Juni

Tourenleitung: Alexander Baldus, info@e-bike-verleih-bogen.de, 09422-8593285

Stadtteiltour | Donnerstag, 23. Juni

Kunst am Campus



- Treffpunkt:** 18:00 Uhr, OTH Eingang Seybothstraße, bei der roten Stahlskulptur
- Dauer:** ca. 2,5 Std.

Den Campus schmücken Kunstwerke aus fünf Jahrzehnten. Manche davon sind täglich im Blick und haben hohe Symbolkraft entwickelt, andere verstecken sich und wollen entdeckt werden. Auf dieser kleinen Tour suchen wir eine Auswahl der Werke im Außenbereich von OTH, Uni und Klinikum auf.

Anmeldung: nicht erforderlich

Tourenleitung: Klaus Wörle, woerle@adfc-r.de, 0941-991891, 0151-57777494

bikezeit

... einfach besser Radfahren!



Babboe City

optional auch als E-Bike erhältlich



ab 1.399,-

JETZT URBANEN FAHRSPASS UND UMWELT- FREUNDLICHE MOBILITÄT TESTEN!

Babboe Curve

optional auch als
E-Bike erhältlich



ab 1.699,-

Babboe Mountain Serie

mit starkem Yamaha Elektromotor



3.299,-

3.499,-

Bikezeit

Felix Zimmermann e.K.

Pommernstraße 4
93073 Neutraubling

Tel. 0 94 01 / 91 38 70
info@bikezeit.de

Neben der  Tankstelle.

Stadtteiltour | Freitag, 1. Juli

StadtNaTour



Treffpunkt: 16:30 Uhr, beim Pfaffensteiner Steg an der Kreuzung zum Pfaffensteiner Weg (?)

Dauer: 2 - 3 Std.

Sonstiges: In Kooperation mit DoNaReA und EBW, Teilnahme für alle kostenlos

Die Donau und der Regen sind in den vergangenen Jahren an vielen Stellen neu gestaltet worden. Die Flusslandschaft in der Stadt ist lebendiger und schöner geworden. Bürger, die sich in Naturschutzverbänden und Bürgerinitiativen betätigen, haben dazu beigetragen. Bei dieser Radtour können Sie viel über die Umgestaltung der Flüsse erfahren. Engagierte Bürger, die uns bei dieser Fahrt begleiten, vermitteln manches über Projekte, die geplant sind und sich in der Diskussion befinden.

Anmeldung: nicht erforderlich

Tourenleitung: Regine Wörle, regine.woerle@adfc-r.de, 0941-991891 oder 0151-57777363

Wussten Sie ...

... dass der ADFC Regensburg auch den Informationsaustausch mit der Polizei pflegt. So erhalten wir die aktuellen Unfallzahlen aus erster Hand, was interessante Auswertungen ermöglicht.

Stadtteiltour | Samstag, 9. Juli

Kumpfmühl – vom Dorf zum ältesten Stadtteil Regensburgs



Treffpunkt: 15:00 Uhr, Theresienkirche, Kumpfmühler Straße

Dauer: 2 - 3 Std.

Sonstiges: In Kooperation mit der Donau-Naab-Regen-Allianz (DoNaReA) – Netzwerk für den Gewässerschutz

Kumpfmühl darf sich als ältester Stadtteil Regensburgs bezeichnen. Heute erleben die meisten Menschen von Kumpfmühl nur eine Durchfahrtsstraße mit Wochenmarkt. Aber abseits der Kumpfmühler Straße können wir dieses alte und geschichtsträchtige Dorf mit dem anschließenden Kloster Prüll kennenlernen. An ausgewählten Stationen erfahren wir einiges zur Geschichte dieses Ortes, die sich über 2000 Jahre erstreckt, und werden der Frage nachgehen, welche Bedeutung der Name „Kumpfmühl“ hat.

Anmeldung: nicht erforderlich

Tourenleitung: Regine Wörle, regine.woerle@adfc-r.de, 0941-991891 oder 0151-57777363

Wussten Sie ...

... dass Trampelpfade am Europakanal auf Anregung des ADFC Regensburg asphaltiert wurden, so dass die Fahrt am Europakanal im Bereich der Oberpfalzbrücke durchgängig möglich ist.

Tagestour | Sonntag, 10. Juli**Eggmühl – Was macht Napoleon im Laabertal?**

Treffpunkt: 8:30 Uhr, Vorplatz Hauptbahnhof Regensburg
Abfahrt: 9:13 Uhr nach Eggmühl – Ankunft 9:32 Uhr

Strecke: meist welliges Gelände, asphaltierte Nebenstrecken und befestigte Wege, ca. 30 km.

Sonstiges: *Zusätzliche Kosten für Bahnfahrt.*

Exkursion zum Thema „Der bayerische Feldzug 1809“

Teilnehmer, die auf die Bahnfahrt verzichten, können auch in Eggmühl dazustoßen

In Zusammenarbeit mit dem EBW Regensburg

max. 8 Teilnehmer

Das Löwendenkmal am Bahnhof von Eggmühl erinnert an ein bedeutsames Kriegereignis auf dem Boden der Gemeinde Schierling, in das vor 200 Jahren die Truppen des Rheinbundes (darunter Bayern), Österreichs und Frankreichs verwickelt waren: Die Schlacht von Eggmühl als Teil des bayerischen Feldzuges im Rahmen des 5. Koalitionskrieges zwischen dem napoleonischen Frankreich und dem Habsburger Reich war entscheidend für die weitere politische Entwicklung in Mitteleuropa. Ausgehend von dem anschaulichen Informationszentrum am Fuße des Löwen machen wir eine Zeitreise und „erfahren“ mit dem Rad die politischen, militärischen und sozialen Dimensionen der damaligen Geschehnisse. Wir erkunden die historische Szenerie im Tal der Laaber und stoßen immer wieder auf Schautafeln, die uns mit den dramatischen Ereignissen jener Zeit konfrontieren.

Anmeldung: bis 7. Juli beim Tourenleiter wegen Bahntransport

Tourenleitung: Hans Kilgert, kilgert@adfc-r.de, 0941-699255 oder 0171-6530086

Tagestour | Samstag, 16. Juli**Genusstour: SoLaWi Tiefbrunn**

Treffpunkt: 9:00 Uhr, Parkplatz Metro

Strecke: ca. 50 km, anfangs ein paar Steigungen, meist flach

Solidarische Landwirtschaft – so heißt das (neue) Modell, um Produzenten und Verbraucher enger zu verbinden. Rund 20 Menschen haben sich zusammengeschlossen und investieren gemeinsam, damit auf dem Hof von Albert Schmalzbauer und Irene Neumeier in Tiefbrunn Gemüse, Obst und Feldfrüchte angebaut werden können. Hinzu kommt eine kleine Tierhaltung mit Geflügel, Hasen, Ziegen, Schafen und Bienen. Die „Rendite“ gibt es in Form von Naturalien. Wir besuchen den Hof, schauen in den Hofladen und erfahren von einer neuen, zukunftsweisenden Wirtschaftsform, um kleinbäuerliche Landwirtschaft zu sichern.

Wir werden auf ruhigen Wegen und kleinen Landstraßen meist eben in den südöstlichen Landkreis radeln. Die Strecke von etwa 50 km ist dabei mit jedem Fahrrad gut zu bewältigen.

Anmeldung: bis 9. Juli bei der Tourenleiterin, da das Essen bestellt werden muss

Tourenleitung: Regine Wörle, regine.woerle@adfc-r.de, 0941-991891 oder 0151-57777363

Tagestour | Samstag, 23. Juli

Huber Mühle, Oberlindhart



Treffpunkt: 9:00 Uhr, Parkplatz Metro

Strecke: ca. 99 km; hügelig, geteerte und geschotterte Oberfläche

Nach dem Start am Parkplatz Metro radeln wir über Oberhinkofen, Thalmassing an Schierling vorbei bis Birnbach. In Birnbach ändern wir die Richtung und fahren durch Ober- und Mitterhaselbach nach Oberlindhart. In Oberlindhart treffen wir die Tourenteilnehmer aus Landshut und stärken uns in der Huber Mühle mit niederbayerischen Maultaschen. Eventuell zeigt uns der Müller seine Mühle. Es besteht auch die Gelegenheit im Dorfladen einzukaufen.

Zurück nach Regensburg fahren wir über den Labertalradweg nach Radldorf. Von Radldorf aus besteht die Möglichkeit nach Regensburg mit der Bahn zurück zu fahren. Mit dem Fahrrad geht es weiter über Mötzing, Moosham und Mangolding zurück nach Regensburg.

Anmeldung: nicht erforderlich

Tourenleitung: Winfried Heidrich, heidrich@adfc-r.de, 0170-1791186

Tagestour | Sonntag, 31. Juli

Bayerischer Wald PEDELEC-Fortgeschrittenen-Tour

Donau-Regen-Radweg / Festspiel-Radweg



Treffpunkt: 10:00 Uhr, beim E-Bike-Verleih-Bogen, Straubinger Straße 4, 94327 Bogen

(150m vom Bahnhof Bogen entfernt). Kostenlose Parkplätze sind vorhanden.

Hinfahrt mit der Bahn möglich ab Rgb. Hbf. 9:01 Uhr, bitte ggf. selbst organisieren.

Rückfahrt ab Falkenstein mit dem Fahrradbus - RVV-Linie 34 nach Regensburg.

Strecke: ca. 84 km

Sonstiges: Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, auch für Teilnehmer mit eigenem Pedelec!

Pedelec-Reservierung: www.e-bike-verleih-bogen.de, 09422-8593285

Leihgebühr 39 € inkl. Rücktransport der Leih-Pedelecs ab Falkenstein nach Bogen

Auch längere Touren sind mit einem Pedelec keine Herkulesaufgabe. Genuss-Radeln auf dieser 84 km langen, wunderschönen Tour durch den Bayerischen Wald. Zunächst geht es auf der ehemaligen Bahntrasse mit moderater Steigung durch schönste Natur und Landschaft, abseits vom Verkehr bis nach Miltach. 8 km vor Miltach, in Wies bei Rattenberg, kann man bei einer ersten verdienten Pause an der E-Bike-Tankstelle beim Biergarten Wies-Wirt die „Akkus“ nachladen. Ab Miltach geht es auf dem Regental-Radweg bis kurz vor Cham und auf dem Festspiel-Radweg bis nach Falkenstein (Opf.).



Wir starten mit eigenen oder geliehenen Pedelecs von Bogen direkt auf den Donau-Regen-Radweg. Ca. 12 - 12:30 Uhr erreichen wir unser erstes Zwischen-Ziel mit Einkehr in Rattenberg/Wies (ca. 33 km), danach geht es weiter bis Cham (ca. 1,5 Std./ 25 km) und dann weiter zum Ziel nach Falkenstein (ca. 1,5 Std./ 26 km). Ausgeliehene Pedelecs vom E-Bike-Verleih-Bogen werden in Falkenstein zurückgegeben. Fahrtkosten für öffentliche Verkehrsmitteln sind von den Teilnehmern selbst zu entrichten.

Anmeldung: bis 28. Juli beim Tourenleiter

Tourenleitung: Alexander Baldus, info@e-bike-verleih-bogen.de, 09422-8593285

Tagestour | Sonntag, 7. August

Rain – Gäuboden-Runde



Treffpunkt: 9:30 Uhr, Parkplatz Donauarena

Strecke: ca. 90 km; flach, geteerte und geschotterte Oberfläche

Wir fahren auf dem Donauradwanderweg entlang der Donau, wechseln bei Pfatter die Donauseite und begleiten den Via Danubia Radwanderweg bis Niedermotzing. Ab hier fahren wir Richtung Wallmühle, werfen einen Blick auf den Flugplatz Wallmühle wenden uns dann Atting zu und üben in Rain den Einkehrschwung. Frisch gestärkt geht es über Dürnhart, Dengling und Altglosheim heim nach Regensburg.

Anmeldung: nicht erforderlich

Tourenleitung: Winfried Heidrich, heidrich@adfc-r.de, 0170-1791186

Wussten Sie ...

... dass auf Anregung des ADFC Regensburg eine Verbesserung der Situation an der Kreuzung Dr.-Martin-Luther-Straße und Hemauerstraße/Albertstraße erreicht wurde. Es gibt nun eigene Lichtzeichen für Radfahrer und nicht mehr zusammen mit den Fußgängern.

Stadtteiltour | Samstag, 13. August

Schwabelweis – Vielgestaltiger Stadtteil zwischen

Donau, Keilstein, Osttangente und Tegernheim



Treffpunkt: 14:00 Uhr, Bürgerbüro Nord, Ecke Nordgau-/Brennesstraße

Dauer: 2 - 3 Std.

Sonstiges: in Kooperation mit dem EBW Regensburg

„Industrielandschaft und stadtferne Beschaulichkeit, Technik und Naturschutzgebiet, das sind die Gegensätze, die uns auf dem altgeschichtlichen Boden von Schwabelweis entgegentreten...“ So beginnt Karl Bauer in seinem Standardwerk über Regensburg das Kapitel zum nordöstlichsten

Ihr Partner
für regionale
Bürgerwind-
kraftwerke.

Wir setzen neue Energien frei.

Unsere erfolgreiche Bilanz 2015 :

- 3.000 beteiligte Bürger aus Bayern ⁽¹⁾
- 145 Mio. kWh Stromerzeugung ⁽²⁾
- Windstrom für 110.000 Personen
- Einsparung von 135.000 t CO₂ ⁽³⁾
- Einsparung von 52.000 t Steinkohle
- Hohe regionale Wertschöpfung



(1) darunter 4 bayerische
Energiegenossenschaften.
(2) davon 95 % im
Raum Neumarkt.
(3) verglichen mit der Strom-
erzeugung durch ein
Steinkohlekraftwerk mit
34 % Wirkungsgrad.

Tel. 0941 - 38 16 26 80
www.bayern-wind.de

Stadtteil Regensburgs. Kalkabbau, Hafententwicklung, gewerblicher Strukturwandel und städtische Siedlungsimpulse haben die Lebensumstände der heute knapp 2000 Einwohner während des letzten Jahrhunderts stark verändert. Wir radeln auf einer abwechslungsreichen Route von den Donauufern zu den Kalksteinfelsen am Keilsteiner Hang, passieren die Kalkwerke, riskieren einen Blick ins Baseballstadion und erfahren einiges über die wechselhafte Geschichte des ehemaligen Heyden-Geländes.

Anmeldung: nicht erforderlich

Tourenleitung: Hans Kilgert, kilgert@adfc-r.de, 0941-699255 oder 0171-6530086

Wussten Sie ...

... dass die Einbahnstraßenregelung für Radfahrer in der Drehergasse auf Anregung des ADFC Regensburg aufgehoben wurde. Nun können Radfahrer direkt vom Europakanal auf die Protzenweiherbrücke fahren.

Tagestour | Sonntag, 21. August

Frauenhäusl



Treffpunkt: 9:30 Uhr, ADFC-Selbsthilfwerkstatt, Weinweg 2

Strecke: 55 km, ebenes und welliges Gelände, dazu ein längerer Anstieg.
Etwa 50 % der Tour ungeteerte, aber gut befahrbare Feld- und Forstwege.

Die Strecke führt Donaufwärts bis Lohstadt. Hier verlassen wir die Donau und haben auf dem Weg nach Bergmatting über Rosengarten einen 3 km langen Anstieg vor uns. Bei Schneckenbach biegen wir in den Kelheimer Forst ein und erreichen gegen Mittag die Lichtung des Frauenhäusl, wo ein idyllisches Wirtshaus auf uns wartet. Nach dem Mittagessen durchqueren wir weiter den Kelheimer Forst, fahren über Haugenried ins Labertal hinunter und kehren auf dem Labertalradweg wieder zurück nach Regensburg. Ankunft ca. 17 Uhr.

Anmeldung: nicht erforderlich

Tourenleitung: Konstanze Welck-Beyer, welckbeyer@adfc-r.de, 0175-5594010



Tagestour | Samstag, 27. August

Von Lam am Weißen Regen nach Kötzing und auf dem Regenradweg nach Cham



Treffpunkt: 7:30 Uhr, Nordostseite des Donaeinkaufszentrums (DEZ)
auf dem Parkplatz bei der Tankstelle

Strecke: 47 km, überwiegend leichtes Gefälle mit kleinen Zwischenanstiegen.

Sonstiges: Für die Fahrt nach Cham bilden wir Fahrgemeinschaften (Autos mit Fahrradträgern)
Von Cham aus nehmen wir die Regentalbahn bis nach Lam. Da diese nur begrenzte
Fahrradmitnahmemöglichkeiten hat, ist die maximale Teilnehmerzahl 8.

Von Lam aus gelangen wir auf dem gut ausgebauten Radweg entlang des Weißen Regens über Arrach, Hohenwarth und Grafenwiesen nach Bad Kötzing. Hier machen wir unsere Mittagspause im Brauerei – Gasthof Lindner. Anschließend radeln wir weiter zum Zusammenfluss von Weißem und Schwarzen Regen und erreichen den Blaibacher See. Weiter am Regen entlang führt es uns über Kreuzbach nach Miltach. Von nun an rollen wir durch den wohl schönsten Abschnitt des Regentalradweges durch die Auen nach Chamerau und Cham.

Anmeldung: bis 20. August mit Angabe, wer noch eine Mitnahmemöglichkeit hat oder benötigt

Tourenleitung: Detlev Reimann, reimann@adfc-r.de, 0170-9519927

Stadtteiltour | Samstag, 3. September

Die „Konradsiedlung“, vormals „Schottenheim“ – eine Tour durch die Geschichte in die Gegenwart



Treffpunkt: 14:00 Uhr, Harthof-Kapelle (am Ostende der Brandlberger Straße,
neben der Überführung über die Bahngleise)

Dauer: 2 - 3 Std.

Nicht mehr allen Regensburgern ist bewusst, dass die heutige Konradsiedlung im Norden der Stadt ihren Ursprung in der Zeit des Nationalsozialismus hatte - damals „Schottenheim“, benannt nach dem amtierenden NS-Oberbürgermeister. Die Struktur der Konradsiedlung hat sich zwar durch Um- und Neubauten weitgehend verändert, dennoch lassen sich noch vielerlei Bauten und Dinge entdecken, die ihren Ursprung in der Gründungsphase haben. Im Verlauf dieser Radl-Tour wird die Geschichte der Siedlung, aber auch der Umgang mit der Vergangenheit im Laufe der Jahrzehnte erläutert werden. Alte Karten und Darstellungen werden den Weg durch die Vergangenheit in die Gegenwart erleichtern.

Anmeldung: nicht erforderlich

Tourenleitung: Rainer Ehm, Historiker und DSMR-Museumsleiter, kontakt@adfc-r.de

Halbtagestour | Sonntag, 4. September**Kirchen und Schlösser in Maxhütte-Haidhof**

Treffpunkt: 13.00 Uhr Rathaus in Maxhütte-Haidhof

Hinfahrt mit der Bahn ab Regensburg Hbf. 11:57 Uhr, bitte ggf. selbst organisieren

Strecke: 35 km, leichte Steigungen

Sonstiges: durchschnittliche Kondition ausreichend, für Kinder geeignet

Wir besichtigen eine der eigenwilligsten Städte im Landkreis Schwandorf. In vier ehemaligen Gemeinden stehen vier katholische Kirchen nebst einer der ältesten evangelischen Kirche der Gegend. Ausgewählte Kirchen können während unserer Tour besichtigt werden. In den Kirchen drückt sich bäuerliche Dorffrömmigkeit, Industrialisierung und das II. Vatikanische Konzil aus. Dazu alte Wallfahrtskirchen und etliche Kapellen und Flurkreuze. Ein Teil der Strecke verläuft auf dem Ökumenischen Besinnungsweg zum Thema Arbeit.

Anmeldung: bis 3. September beim Tourenleiter

Tourenleitung: Willi Rester, rester@adfc-r.de, 09471-950085 oder 0152-27332051

Wussten Sie ...

... dass der ADFC Regensburg auch in der Stadt Neutraubling verschiedene Verbesserungen für den Rad- und Fußverkehr angeregt hat, die zum Teil schon umgesetzt sind (wie z.B. bei der Realschule oder an der Walhallastraße) oder bei den künftigen Straßensanierungen berücksichtigt werden.

Tagestour | Sonntag, 18. September**Genusstour: Tierhaltung, Schwandorf**

Treffpunkt: 8:40 Uhr, Hauptbahnhof Regensburg

Strecke: 60 - 70 km, leicht hügelig

Sonstiges: Zusätzliche Kosten für Bahnfahrt inkl. Fahrradtransport

Unsere dritte Genusstour dieses Jahr führt uns Richtung Neunburg und weiter nach Zangenstein zum Hof von Familie Weinseis. Der Schwerpunkt des Familienbetriebs ist Tierhaltung mit selten gewordener hofeigener Verarbeitung. Die Familie vermarktet ihre eigenen Spezialitäten über regionale Wochenmärkte.

Für diese Tour werden wir sowohl bei der Hin- als auch bei der Rückfahrt die Bahn benutzen. Für die Radstrecke müssen wir mit leicht hügeligen Etappen rechnen. Die Rückkehr nach Regensburg wird vermutlich gegen 18 - 19 Uhr sein.

Anmeldung: bis 11. September bei der Tourenleiterin

Tourenleitung: Anita Honderboom, honderboom@adfc-r.de, 0176-34453660

Tagestour | Sonntag, 25. September

Schwarze Laber-Radweg



Treffpunkt: 9:00 Uhr beim Sportplatz in Rgb.-Sinzing (Parkmöglichkeiten vorhanden) ODER
9:00 Uhr Bahnhof Neumarkt

Strecke: 80 - 90 km

Sonstiges: Da heute der Landkreis Regensburg der Veranstalter der Tour ist, fallen keine
Teilnahmekosten an. Die Rückfahrt kann jeweils mit der Bahn erfolgen.

Wie schon im letzten Jahr lädt der Landkreis Regensburg wieder zum Aktionstag ins Labertal ein. Von Osten und Westen, aus Regensburg und Neumarkt in der Oberpfalz werden die Radler dieses wunderschöne Tal durchfahren und sich dann in der Mitte, in Parsberg treffen.

Als ADFC übernehmen wir die Tourenleitung am Schwarze Laber-Radwanderweg sowohl ab Sinzing Sportplatz), als auch ab Neumarkt bis Parsberg und zurück. Auf der Burg Parsberg besteht Imbissmöglichkeit und Gelegenheit zur Burgbesichtigung. Unsere Ankunft in Parsberg ist für 13:00 Uhr geplant. Die Tour ist aufgrund naturbelassener Abschnitte nicht für Rennräder geeignet.



Anmeldung: nicht erforderlich

Tourenleitung: für Regensburg Anita Honderboom, honderboom@adfc-r.de, 0176-34453660
für Neumarkt Christine u. Werner Götz goetz@adfc-r.de, 09181-41562 oder
0151-55925136

Anzeige

**Bitte beachten Sie auch das
Radtouren-Angebot unserer
Nachbarn:**

ADFC Landshut
www.adfc-landshut.de

ADFC Neumarkt
www.adfc-neumarkt.de

ADFC Amberg-Sulzbach
www.adfc-amberg.de



Tagestour | Sonntag, 2. Oktober

Kulinarische Abschlussstour



Treffpunkt: 10:00 Uhr, Parkplatz Donauarena

Strecke: ca. 65 km, flach, geteerte und geschotterte Oberfläche

Wie alle Jahre lassen wir die Radsaison bei einer gemütlichen Radtour zu einem gepflegten Gasthaus ausklingen. Bei einem leckeren Mittagessen können wir uns über die vergangene Radsaison unterhalten und auch das eine oder andere Ziel für das nächste Jahr besprechen. Dieses Jahr führt uns die Abschlussstour in den Osten vom Landkreis Regensburg. Die Donau immer im Blick radeln wir nördlich der Donau nach Wörth a.d. Donau zum Mittagstisch und am Nachmittag südlich der Donau nach Hause.

Anmeldung: nicht erforderlich

Tourenleitung: Winfried Heidrich, heidrich@adfc-r.de, 0170-1791186

Wussten Sie ...

... dass in der Wollwürgergasse auf Anregung des ADFC Regensburg Radfahren entgegen der Einbahnrichtung erlaubt wurde.

Das ist der Paul. Paul radelt gerne. Am liebsten aber bergab.

Radibus nach Falkenstein.

Bergauf mit dem Bus - bergab mit dem Rad. Der Fahrradbus der Linie 34 bringt Sie von Ostern bis Oktober an Wochenenden und Feiertagen zum abwechslungsreichen Radwanderweg Regensburg-Falkenstein.

Mehr Info: rvv.de

RVV Regensburger Verkehrsverbund



Fahrradmitnahme in Bahn und Bus 2016

Alle Züge von und nach Regensburg – mit Ausnahme der ICE – bieten die Möglichkeit, Fahrräder im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten mitzunehmen. Im Sommerhalbjahr verkehrt an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen zusätzlich je ein Fahrradzug mit erweiterter Mitnahmekapazität der DB (Nürnberg ↔ Passau) und agilis (Ulm ↔ Passau) nach folgendem Schema (agilis auch mit Halt in Osterhofen und Vilshofen):

		RE	agilis		agilis	RE	
Regensburg Hbf.	ab	8:11	10:01	an	17:52	19:41	<u>RE:</u>
Straubing	↓	8:38	10:27		17:26	19:16	26.3. - 9.10.
Plattling		8:53	10:46	↑	17:10	19:03	<u>agilis:</u>
Passau Hbf.	an	9:30	11:30	ab	16:32	18:31	2.4. - 16.10.

Donauaufwärts bietet agilis mehrmals täglich bis Ulm durchgehende Züge, so dass auch auf dieser Relation die Fahrradmitnahme ohne Umstieg über längere Strecken möglich ist.

Wie für die anderen Nahverkehrszüge in der Region gelten auch für die Radzüge z.B. das Servus-Ticket (20 € + 5 € je Person bis max. 5 Pers., bis 3 Kinder unter 15 J. kostenfrei) und das Donau-Hopper-Ticket (10,20 € bis 50 km Entfernung und Rückfahrt, also z.B. von Regensburg nach Straubing, Ergoldsbach oder Neustadt/Donau und zurück). Im Bereich des RVV, also bis Neustadt/Donau, Neumarkt/Opf., Sulzbach-Rosenberg, Weiden, Sünching bzw. Eggmühl gelten ab 9:00 Uhr auch die RVV-Tages-Tickets (bis 2 Pers.: 4,90 € bis 15,90 €, bis 5 Pers.: 6,90 € bis 17,90 €).

Zusätzlich wird eine Fahrradkarte benötigt: Entweder die Fahrrad-Tageskarte Bayern für 5 € oder die Fahrrad-Kurzstreckenkarte, deren Preis sich nach der Fahrtstrecke bemisst. In beiden Fällen brauchen mitreisende eigene Kinder bzw. Enkel unter 15 Jahren keine eigene Fahrradkarte. Fahrräder bis 20 Zoll Reifengröße sind generell kostenfrei.

Außerdem verkehren von Regensburg aus im Sommerhalbjahr (26.3. bis 3.10.) mehrmals täglich die Freizeitbuslinien nach Riedenburg und Falkenstein, die einen Fahrradanhänger mitführen (Voranmeldung empfohlen unter Tel. 0941 6000-122):

		Sa, So, Feiertag				Sa, So, Feiertag		
Regensburg, Hauptbahnhof	ab	7.48	10.15	15.48	an	10.02	15.02	18.02
Regensburg, Ziegetsdorfer Str.	↓	8.01	10.28	16.01		9.51	14.51	17.51
Bad Abbach, Am Markt		8.08	10.35	16.08		9.44	14.44	17.44
Saal/Donau, Bahnhof		8.21	10.48	16.21		9.31	14.31	17.31
Kelheim, Wöhrdplatz		8.32	10.59	16.32		9.19	14.19	17.19
Essing, Alte Holzbrücke		8.40	11.07	16.40	↑	9.10	14.10	17.10
Riedenburg, Großparkplatz	an	8.50	11.17	16.50	ab	9.00	14.00	17.00

Preise: z.B. Tagesticket mit Fahrrad: 11 € (Kind 7 €), Familie (2 Erw. max. 3 Kinder) 24,50 €

		Sa, So, Feiertag *		Sa, So		So, Feiertag		(Mo – Fr) *	
Regensburg, Hbf	ab	8.00	11.15	an	10.35	14.35	14.05	18.38	13.55 18.55
Donaustauer-Str.	↓	8.08	11.23		10.27	14.27	13.57	18.30	13.47 18.47
Wenzenbach, Kirche		8.28	11.43		10.07	14.07	13.37	18.09	13.27 18.27
Hauzendorf, Bhf		8.40	11.55		9.54	—	13.24	—	13.14 —
Rosbach, Bhf		8.51	12.06	↑	9.41	13.50	13.11	17.50	13.03 18.11
Falkenstein, Bhf	an	9.16	12.35	ab	9.20	13.29	12.50	17.29	12.42 17.47

* Mo-Fr nur während der Pfingst- und Sommerferien

Preise: Biker-Ticket (einfache Fahrt mit Fahrrad): 8 € (Kind 4,60 €), für vier Personen 23 €

Alle Angaben ohne Gewähr! Aktuelle Informationen der Linienbetreiber und zur Fahrradmitnahme sind auf unseren Web-Seiten www.adfc-regensburg.de unter „Rad & Bahn“ verlinkt.



Das Fahrrad darf mit: Unsere Radlbusse bringen Sie ins **Freizeitvergnügen.**



Erkunden Sie Ostbayern umweltfreundlich und günstig.

In der Fahrradsaison sind auf ausgewählten Linien Busse mit Fahrradanhängern und Fahrradheckträgern unterwegs. Einfach in den Radlbus einsteigen und den Tag genießen. Wir bringen Sie wieder zurück zu Ihrem Ausgangspunkt, sodass Ihr Ausflugs-tag eine „runde Sache“ wird.

- Alle Radlbuslinien und Fahrpläne finden Sie auf unserer Internetseite unter **www.ostbayernbus.de**
- Damit Sie und Ihr Fahrrad sicher einen Platz bekommen, ist auf einigen Linien eine telefonische Anmeldung sinnvoll. Die Telefonnummer für Ihre Linie finden Sie ebenfalls auf der oben genannten Internetseite.

Die Bahn macht mobil.

Spirituelle Raderlebnisse – von Regensburg nach Jerusalem

Auf fünf Jahrestappen durch 9 Länder real und durch Syrien virtuell radeln. Dabei erlebten die 25 Radler große Landschaften und Sehenswürdigkeiten, viele ökumenische und herzliche Begegnungen und das Getragen-Sein in der Gruppe. Viele Fotos und Videos lassen das alles miterleben.



Einen Vorgeschmack erhält man unter www.rappenbuegl-st-josef.de/radpilgerkirche.html

Referent: Prof. Dr. Dr. Heribert Popp, Pfarreiengemeinschaft Maxhütte/Rappenbügl

Dienstag, 18. Oktober 2016,
19:00 Uhr,
Ev. Bildungswerk,
Am Ölberg 2, Regensburg



ADFC-Tourenportal



Über 400.000 Radkilometer
Konkrete Tourenvorschläge
Routing-Funktion von A nach B
Alle Bett+Bike-Gastbetriebe

Komplettes Paket zu jeder Tour:

- GPS-Dateien
- Kartenabschnitte und Höhenprofile zum Ausdrucken
- Tourenbeschreibungen

www.adfc-tourenportal.de

Freikilometer
für ADFC-Mitglieder



Kennen Sie schon das Komplett-Paket
ADFC-ReisenPLUS?
Gebündelte Radreiseinfos: Bett+Bike-
Verzeichnis, Radtourenkarte u. v. m.
Anklicken: www.adfc.de/reisenplus

Fachkundige Beratung		Mountainbikes
Werkstatt		E-Bikes
große Auswahl		Verleihräder
optimale Radanpassung		Damen-und Kinderräder
geschultes Personal		City & Trekking
Finanzierungs Service		Testbikes
Ergonomie Beratung		Teile und Zubehör



Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 10⁰⁰-18⁰⁰
Sa: 10⁰⁰-16⁰⁰



Lovehurts
— BIKESHOP REGENSBURG —

seit 1998



Hofgartenweg 10, 93051 Regensburg/Kumpfmühl, T (09 41) 50 41 43 7, shop@love-hurts.de

Selbsthilfwerkstatt

Obwohl die Fahrradtechnik in den letzten Jahren erhebliche Fortschritte gemacht hat, ist das Fahrrad auch heute noch eine relativ einfache technische Maschine, an der fast alles selbst repariert werden kann. Nur muss man wissen, wie das fachgerecht gemacht wird.

Um die notwendigen Tipps zu geben, steht Ihnen in unserer Selbsthilfwerkstatt ein Mitglied der Werkstattgruppe zur Verfügung. Im Vordergrund steht jedoch, dass jeder sein Fahrrad



eigenverantwortlich selbst repariert und nur auf Hilfe zurückgreift, wenn dies erforderlich ist.

Für Reparaturen steht eine recht umfangreiche Ausstattung an teils speziellen Werkzeugen zur Verfügung, sowie auch ein kleiner Vorrat gängiger Verschleißteile. Dieses Angebot stellt eine Ergänzung, keinesfalls eine Konkurrenz zu gewerblichen Fahrradwerkstätten dar, da unsere Aktiven im Werkstattteam nur ehrenamtlich tätig und keine ausgebildeten Zweiradmechaniker sind.

Bei speziellen Problemen und größeren, schwierigen Reparaturen verweisen wir auf die Dienstleistungen professioneller Werkstätten. An dieser Stelle seien unsere Fördermitglieder „Feine Räder“ in der Furtmayrstraße, „Radwerk“ in Schönhofen und „Bikezeit“ in Neutraubling genannt, die für höchste Qualität auch bei Wartung und Reparatur bekannt sind. Ferner bieten wir in der Selbsthilfwerkstatt die Codierung von Fahrrädern (siehe nächste Seite) an.

Die Nutzung ist kostenlos, aber über eine kleine Spende freuen wir uns immer.

Öffnungszeiten: Geöffnet ist unsere Selbsthilfwerkstatt von Anfang März bis Ende November jeden Donnerstag jeweils von 18 bis 20 Uhr. Dezember bis Februar geschlossen.

Adresse: Weinweg 2 (Zugang über Altheimerweg), 93049 Regensburg

Kontakt: werkstatt@adfc-regensburg.de



Stadtplan: Mit freundlicher Genehmigung der Stadt Regensburg, Amt für Stadtentwicklung, 2012

Ist Ihr Fahrrad schon codiert?

Ein wesentlicher Baustein zum Schutz vor Fahrraddiebstählen ist die Fahrradcodierung. Die Codierung soll durch den Abschreckungseffekt helfen, Fahrraddiebstähle einerseits zu vermeiden und andererseits ein aufgefundenes Fahrrad dem Besitzer zuzuordnen. Der ADFC verwendet das System der Fahrradcodierung, das die Polizei in den 90er Jahren entwickelte. Dabei werden Name und Adresse des Eigentümers in verschlüsselter Form zur Markierung genutzt. Das System ist unter dem Namen EIN-Codierung (EIN = Eigentümer-Identifizierungs-Nummer) bundesweit bekannt. Nicht nur die Eigentümerzuordnung von Fahrrädern wird mit der Codierung erleichtert: Auch alle anderen Gegenstände mit Codierung können bei Aufindung dem Eigentümer zurückgegeben werden!

Die Codierung kostet 5 €, ADFC-Mitglieder bezahlen die Hälfte. Die Codierung kann in der Selbsthilfwerkstatt vorgenommen werden.

Weitere Infos unter code.adfc-r.de und werkstatt@adfc-regensburg.de



Wir lassen Sie nicht warten ...

seit 1942

Zweirad  EHRL

**Nur bei uns erhalten Sie
erstklassigen Fahrradreparatur-Service
innerhalb von nur einem Werktag!**

**Am Protzenweiher 5-7 • 93059 Regensburg
Tel.: 09 41 / 8 51 24 • www.zweirad-ehrl.de**

Bitte senden an **ADFC e. V.**, Postfach 10 77 47, 28077 Bremen,
oder per Fax an 0421/346 29 50, oder per E-Mail an mitglieder@adfc.de

Name	
Vorname	Geburtsjahr
Straße	
PLZ, Ort	
Telefon (Angabe freiwillig)	Beruf (Angabe freiwillig)
E-Mail (Angabe freiwillig)	

Ja, ich trete dem ADFC bei. Als Mitglied erhalte ich kostenlos die Zeitschrift Radwelt und genieße viele weitere Vorteile, siehe www.adfc.de/mitgliedschaft.

- Einzelmitglied** ab 27 Jahre (56 €) 18 - 26 Jahre (33 €)
- Familien-/Haushaltsmitgliedschaft** ab 27 Jahre (68 €) 18 - 26 Jahre (33 €)
- Jugendmitglied** unter 18 Jahren (16 €)

Bei Minderjährigen setzen wir das Einverständnis der Erziehungsberechtigten mit der ADFC-Mitgliedschaft voraus.

Zusätzliche jährliche Spende: €

Familien-/Haushaltsmitglieder:

Name, Vorname	Geburtsjahr
Name, Vorname	Geburtsjahr
Name, Vorname	Geburtsjahr

Ich erteile dem **ADFC** hiermit ein **SEPA-Lastschriftmandat** bis auf Widerruf:

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE36 250700000266847

Mandats-Referenz: teilt Ihnen der ADFC separat mit

Ich ermächtige den ADFC, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom ADFC auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Für die Vorabinformation über den Zahlungseinzug wird eine verkürzte Frist von mindestens fünf Kalendertagen vor Fälligkeit vereinbart. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

KontoinhaberIn															
D	E														
IBAN															
BIC															

Datum, Ort, Unterschrift (für SEPA-Lastschriftmandat)

Schicken Sie mir bitte eine Rechnung.

Datum

Unterschrift

ADFC e. V.

Postfach 10 77 47

28077 Bremen

Diesen grauen Streifen bitte nach hinten umknicken und im Fensterbriefumschlag einsenden. Danke!

Oder direkt online beitreten:



bikezeit

... einfach besser Radfahren!

WEIL WIR WOLLEN, DASS DU DEIN RAD LIEBST!

Körpervermessung

für richtige Rahmen-
und Sitzgeometrie.



Sitzknochenvermessung

für den optimalen Sattel.



Bestimmung der Handgriffweite

für optimale Druckverteilung
in den Händen.



Überprüfung der Lenkerform

für einen entspannten Oberkörper.



Clever Räder kaufen mit dem...

- Über 3.000 Räder Auswahl
- Maßgeschneiderte Beratung
- Vielfältige Testmöglichkeiten
- Ergonomische Beratung und Anpassung
- Umfangreicher Service und Garantien **VOR** und **NACH** dem Kauf

... einfach besser Radfahren Prinzip!



BIKEZEIT Ergonomie-Service

3D Körpervermessung & maßgenaue Rad-Einstellung



BIKEZEIT Meister-Werkstatt-Service

Qualität, Erfahrung, Schnelligkeit & Kostentransparenz



BIKEZEIT Stammkunden-Service

Luxuriose Service-Vorteile & Exklusivangebote



BIKEZEIT Test-und-Prober-Service

Ausgiebig Testen und Vielfalt erleben



BIKEZEIT Gebrauchtrad-Service

Inzahlungnahme, Vermittlung und Flohmarkt



BIKEZEIT Finanzierungs-Service

Clevere 0%-Finanzierung



BIKEZEIT Parkplatz-und-Transport-Service

Einladen, Ausladen, Holen und Bringen



Bikezeit

Felix Zimmermann e.K.

Pommernstraße 4

93073 Neutraubling

Tel. 0 94 01 / 91 38 70

info@bikezeit.de

Neben der  Tankstelle.

Ein Ausflug der besonderen Art



Mit dem Freizeitbus zu den schönsten Ausflugszielen im Landkreis Kelheim!

Ideal für Rad- und Wandertouren!

Linienfahrten in der Saison
von Karsamstag bis 3. Oktober
– an allen Wochenenden und
Feiertagen.

Unser Extra-Service:

Sie können Ihr Fahrrad mitnehmen,
denn der Freizeitbus fährt mit
Fahrradanhängern.



Jetzt mit Bonuspartnern
Profitieren Sie von den vielfältigen
Extras und Rabatten!



Verkehrsgemeinschaft Landkreis Kelheim

www.freizeitbusse.de • kostenlose Inforufnummer: 0800 9999 800